Amtsblatt Waldbronn

Die Waldbronner Selbständigen laden am morgigen Freitag, ab 15.30 Uhr zum Zunftbaumstellen ein.
Freibier und gute Stimmung garantiert!

Großer Neubürgerempfang im Rathaus

Bürgermeister Christian Stalf konnte am vergangenen Montag rund 130 Neubürgerinnen und Neubürger im Rathaus begrüßen, darunter auch viele Kinder.
Nachdem er die Vorzüge unserer schönen Albtalgemeinde kurz vorgestellt hat, haben sich anschließend 25 Vereine und Einrichtungen auf drei Ebenen im Rathaus präsentiert.

WALDBRONN
ORT MIT HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Neubürgerempfang im Rathaus: 25 Vereine und Einrichtungen konnten sich präsentieren

Ein Neubürger hatte das Privileg, die anderen Neubürger persönlich zu begrüßen: Denn Bürgermeister Christian Stalf, wohnhaft seit einem Jahr in Waldbronn und damit selbst Neubürger und „eingeladen“, freute sich sehr, die rund 130 Neubürgerinnen und Neubürger, darunter auch viele Kinder, im Bürgersaal zu begrüßen und die Vorzüge unserer, mittlerweile knapp 14 000 Einwohner zählenden, schönen Albtalgemeinde hervorzuheben. Zum einen lobte er die landschaftlich schöne Lage Waldbronns in direkter Nachbarschaft zu Ettlingen und Karlsruhe, die Vorzüge eines „Orts mit Heilquellenkurbetrieb“ wie beispielsweise die Albtherme, den Kurpark und das Freibad und zum anderen natürlich den „gesellschaftlichen Zusammenhalt, der durch die rund 80 Vereine und deren engagiertes Vereinsleben gefördert wird“. Ein weiterer Vorteil sei auch die „wachsende Infrastruktur“ beispielsweise mit dem erst kürzlich eröffneten Nahversorgungszentrum in der Talstraße und die gute verkehrliche Anbindung zur Autobahn, aber auch an den ÖPNV mit dem MyShuttle oder den -Ausbau der Elektromobilität. „Gleichzeitig lebt das Gemeinschaftsleben in Waldbronn von seinen vielen Vereinen und Einrichtungen, die sich mit großem ehrenamtlichen Engagement einbringen“, sagte Stalf und verwies auf den Rundgang im Rathaus. Denn nach der kurzen Begrüßung konnten sich die Gäste über vielfältige Vereins- und Gemeinschaftsleben auf drei Etagen informieren. 25 Vereine und Einrichtungen aus den Bereichen Musik, Sport und Kirche sowie der Hospizverein KMW, das DRK, die Feuerwehr, die Waldbronner Selbständigen, das Service Netzwerk Waldbronn, die Obst- und Gartenbauvereine, der Schwarzwaldverein, die Städtepartnerschaften, die Kinder- und Jugendbücherei „Lesetreff“, der Kulturring und viele weitere Einrichtungen präsentierten sich mit Stellwänden und Flyern. Natürlich blieb bei einem kleinen Imbiss auch ausreichend Zeit und Gelegenheit für ein Gespräch, zum Kennenlernen und zum Kontakte knüpfen.

Im Bürgersaal fand die kurze Begrüßung der rund 130 Neubürgerinnen und Neubürger statt.
Foto: Gemeinde Waldbronn

Rathaus schließt um 15 Uhr

Am Donnerstag, 16. Mai 2024 schließt das Rathaus bereits um 15 Uhr.
Wir bitten, dies zu beachten.

Achtung Feiertage: Vorgezogene Redaktionsschlüsse

Achtung Feiertage:

→ In der Kalenderwoche 18 ist am Mittwoch, 1. Mai, Tag der Arbeit. Hierdurch kommt es zu einem vorgezogenen Redaktionsschluss am Montag, 29. April um 7 Uhr.

→ In der Kalenderwoche 19 ist am Donnerstag, 09.05.2024 Christi Himmelfahrt.
Auch hier kommt es am Montag, 06. Mai um 7 Uhr zu einem vorgezogenen Redaktionsschluss.

Verspätet abgegebene Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Gerücht der Woche: „Verwaltung arbeitet auf die Schließung der Festhalle hin“

In der Waldbronner Gerüchteküche brodelt so manche Behauptung im großen Topf der „Falschmeldungen“. Hier ein bisschen gehört, dort ein bisschen hinzugedichtet und schon ist es fertig, das Waldbronner Gerücht. Ein Gerücht ist im Übrigen etwas, was allgemein weitererzählt wird, ohne dass geprüft ist, ob es auch wirklich zutrifft.
Für uns von der Gemeindeverwaltung ist der mitunter brodelnde Gerüchtetopf Anlass, die ein oder andere Meldung, die uns der Flur- oder auch der Dorffunk zugetragen hat, aufzugreifen und auf deren Wahrheitsgehalt zu prüfen. In lockerer Folge und auch nicht immer ganz ernst gemeint, stellen wir das ein oder andere Gerücht vor und gleichzeitig gerne klar.
Heute geht’s um das Gerücht, dass die Verwaltung auf die Schließung der Festhalle hinarbeitet.

Richtig ist, dass die Festhalle nach dem Umzug von Aldi in die neuen Räume in die Talstraße zurückgebaut werden soll. Die Wiedereröffnung sollte wie zugesagt zum 1. September 2024 erfolgen. Nach Zustimmung des Gemeinderats wurde die Festhalle vorübergehend als Aldi-Filiale genutzt. Die dafür erforderliche Nutzungsänderung der Festhalle von einer Versammlungsstätte zu einer Verkaufsstätte für ALDI wurde am 04.05.2021 genehmigt. Die Festhalle war ab diesem Zeitpunkt baurechtlich somit keine Versammlungsstätte mehr, sondern eine Verkaufsstätte. Zum damaligen Zeitpunkt war, aufgrund der bisherigen Erfahrungen, nicht abschätzbar, dass für eine brandschutztechnische Beurteilung bei der Rückumwandlung hin zu einer Versammlungsstätte ein förmlicher Bauantrag zur Nutzungsänderung notwendig werden und somit eine Verschärfung des Brandschutzes damit einhergehen würde.
Die aber nun im Jahr 2024 erforderliche förmliche baurechtliche Rückumwandlung von einer Verkaufs- zu einer Versammlungsstätte beruht jetzt auf der Grundlage der aktuellen Versammlungsstättenverordnung 2004 (mit Änderungen vom 21.12.2021). Die Festhalle wird wegen dieser Nutzungsänderung baurechtlich wie ein Neubau beurteilt und damit ist die aktuell geltende Versammlungsstättenverordnung zur Beurteilung heranzuziehen.

Richtig ist zudem, dass die Branddirektion Karlsruhe als Fachbehörde den Brandschutz nun auf Grundlage der aktuellen Versammlungsstättenverordnung beurteilt hat. Daraus folgen höhere brandschutztechnische Anforderungen für die Festhalle. Die Gemeinde Waldbronn als Untere Baurechtsbehörde ist gehalten, diese zu beachten. Denn der vorbeugende Brandschutz dient der Sicherung von Menschenleben, sollte ein Brandereignis auftreten.

Richtig ist auch, dass unmittelbar nach Kenntnis der neuen Situation ein Brandschutzbeauftragter beauftragt wurde. Er erstellt derzeit ein Gutachten, um die Folgekosten für eine brandschutzertüchtige Festhalle zu ermitteln. Darüber muss dann der Gemeinderat beraten.

Falsch ist daher, dass die Verwaltung auf die Schließung der Festhalle hingearbeitet hat.

Neues von der Sanierung „Pforzheimer Straße“

Wie in der Bürgerinfoveranstaltung am 09.03.2023 im großen Kursaal des Kurhauses angekündet, möchten wir Sie über den Baufortschritt und die weiteren Arbeiten zum Straßenausbau der Pforzheimer Straße auf dem Laufenden halten.

Folgende Arbeiten sind ab 29. April 2024 in der Parallelstraße (vor der Ladenzeile) geplant:

29.04.2024 bis einschließlich 01.05.2024:
In diesem Zeitraum werden im Vorgriff der eigentlichen Bauarbeiten, Umbauarbeiten wie der Auf-/Umbau der vorhandenen Baustellenbeschilderungen und Baustellenabsperrungen an die neue Verkehrsführung durchgeführt. Hier ist mit Behinderungen durch Baustellenfahrzeuge und Personal sowie hinsichtlich Nutzung der Parkplätze zu rechnen.

Ab 02.05.2024 - Beginn der Bauarbeiten:
Ab diesem Zeitpunkt ist die Zu-/Ausfahrt in die Parallelstraße sowie zu den Grundstücken nicht mehr möglich. Bitte parken Sie Ihrer Fahrzeuge außerhalb des Baustellenbereiches bzw. in den ausgewiesenen Bereichen der Pforzheimer Straße. Fußläufig bleiben die Grundstücke, Geschäfte, Praxen usw. immer erreichbar.

Achtung! Änderung der Verkehrsführung:
Der Verkehr wird dann von der Stuttgarter Straße in Fahrtrichtung Kurhaus über die bereits hergestellte Pforzheimer Straße als Einbahnverkehr auf der linken Fahrspur ermöglicht.

Parken:
Für die während der Bauzeit nicht nutzbaren Parkplätze in der Parallelstraße werden auf der rechten Fahrspur entlang der Pforzheimer Straße Längsparkmöglichkeiten allerdings mit Parkzeitbeschränkung geschaffen. Der Parkstreifen wird mit Baken von der Fahrspur optisch abgegrenzt. Das Parken auf dem Monmouthplatz wird weiterhin ermöglicht.
Diese Informationen werden auf der Homepage, im Amtsblatt veröffentlicht bzw. mittels Wurfzetteln an die Anwohner verteilt.

Müllentsorgung:
Das beauftragte Unternehmen, Firma Reif GmbH & Co. KG aus Rastatt wird in den jeweiligen Bereichen der Bauphasen, die Mülltonnen der Anwohner zu Sammelplätzen transportieren und danach auch wieder zurückbringen. Die Eigentümer der Mülltonnen werden hierzu gebeten, ihre Mülltonnen zu kennzeichnen (mit Name und Hausnummer) sowie die Mülltonnen einen Tag vor dem Leerungstermin bis spätestens 15:00 Uhr bereitzustellen.
Die Anwohner und Angrenzer werden mittels separaten Wurfzetteln hierüber in Kenntnis gesetzt. Der Abfallwirtschaftsbetrieb wurde diesbzgl. informiert.

Wir bitten um Beachtung und Ihr Verständnis.

Baustellensprechstunde immer mittwochs um 9.30 Uhr am Monmouthplatz.

Sozialanalyse Waldbronns jetzt als Broschüre erhältlich

Hans-Arved Willberg hat im Auftrag der Gemeindeverwaltung eine Sozialanalyse über Waldbronn erstellt. Jetzt konnte der Sozial- und Verhaltenswissenschaftler die frisch gedruckten Exemplare an Bürgermeister Christian Stalf übergeben. Für Stalf ist die Analyse ein „sehr beachtliches Werk“, das als Handlungsgrundlage für weitere mögliche Maßnahmen in den Bereichen Soziales und Gesundheit dienen könne. Auch Hans-Arved Willberg freut sich, dass seine Analyse nun für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zugänglich ist.

Willberg stellt in seiner Analyse die aktuellen und zukünftigen Bedarfe der Waldbronner Bevölkerung dar, insbesondere mit Blick auf die Gesundheit und Senioren. Er kommt unter anderem zu dem Ergebnis, dass die Gesundheitsversorgung durch den demographischen Wandel in Waldbronn gefährdet sei. Es sei unerlässlich, „nachhaltig, eine zufriedenstellende ärztliche Versorgung sicherzustellen“. Denn die ärztliche Versorgung scheine „zu kollabieren“, so Willberg. Auch im Bereich der Pflege sei eine fortschreitende Verknappung zu beobachten und zwar mit gefährlichen Konsequenzen. Es drohe eine Enthumanisierung. Darüber hinaus, so Willberg, sei mit einer weiteren Zunahme von psychischer und psychosozialer Probleme und des Vereinsamens zu rechnen.

Es gebe zwar eine große Vielfalt an Angeboten, doch ein wesentliches Defizit sei die mangelnde Koordination im Bereich Gesundheit und Senioren. Bereits bei der Vorstellung der Sozialanalyse im Gemeinderat hat Bürgermeister Stalf in Aussicht gestellt, nach der Gemeinderatswahl eine Arbeitsgruppe mit Blick auf die Gesundheitsvorsorge zu bilden. Er kann sich auch einen Beirat vorstellen.

INFO: *Die Exemplare liegen kostenlos im Eingangsbereich des Rathauses aus.*

Hans-Arved Willberg übergibt die Exemplare der frisch gedruckten Sozialanalyse an Bürgermeister Christian Stalf. Foto: Gemeinde Waldbronn

Eine neue Bücherzelle für Etzenrot

Nach den beiden Bücherzellen am Monmouthplatz und am Kindergarten St.Josef kommt nun auch der Ortsteil Etzenrot in den Genuss einer öffentlichen Bücherzelle.

Diese steht – regelrecht idyllisch neben zwei Sitzbänken - gut platziert auf dem kleinen Grünstreifen zwischen Kirchplatz und Waldschule. Die Bücherzelle ist vom Freibad an diesen neuen Ort umgezogen. Aber keine Sorge, das Freibad bekommt einen neuen Bücherschrank, der im überdachten Eingangsbereich seinen Platz finden wird. Doch zurück zur neuen Bücherzelle. Betreut wird diese ehrenamtlich von zwei Mitarbeiterinnen der Gemeindeverwaltung. Diese haben kürzlich die Regale mit vielen spannenden Büchern befüllt. Von Krimis, über Thrillers, Liebesromanen, Fantasy, Horror bis hin zu Historischen Romanen ist für jeden Geschmack etwas dabei. Mit freundlicher Unterstützung der Kinder- und Jugendbücherei „Lesetreff“ werden die „Erwachsenenbücher“ durch ein Regal und eine weitere Kiste mit Kinderbüchern ergänzt. Schließlich steht die neue Bücherzelle ja in unmittelbarer Nachbarschaft zwischen Grundschule, Spielplatz und Kindergarten. Jetzt freut sich die Bücherzelle auf viele Besucherinnen und Besucher – egal ob Groß oder Klein.

HINWEIS: *Die Bücher dürfen ausgeliehen, gerne behalten oder gegen ein eigenes Buch ausgeliehen werden. Bitte keine Kisten mit Büchern dort abstellen, denn unser „Bucharchiv“ im Rathaus ist derzeit übervoll. Vielen Dank!*

Eine Bank in unmittelbarer Nähe der neuen Bücherzelle lädt gleich zum Verweilen und Schmökern ein. Fotos: Gemeinde Waldbronn

Mit vielen Büchern unterschiedlichen Genres sind die Regale befüllt.

...was läuft in WALDBRONN

Datum Uhrzeit	Bezeichnung Veranstaltungsort Veranstalter
Fr, 26.04.2024 15:30 Uhr	**Zunftbaumfest der Waldbronner Selbständigen** Veranstaltungsort: Rathausmarkt Waldbronn
Sa, 27.04.2024	**LIONS BASAR 2024** Veranstaltungsort: Eistreff Waldbronn Veranstalter: ERC Waldbronn, Lions-Hilfe Waldbronn e.V.
So, 28.04.2024	**Weingarten Rundwanderung** Veranstalter: Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.
Mi, 01.05.2024 11:00 - 18:00 Uhr	**Maifest der SPD-Waldbronn** Veranstaltungsort: Wiesenfesthalle Veranstalter: SPD-Ortsverein Waldbronn
Do, 02.05.2024	**Energieberatung der Verbraucherzentrale in Waldbronn – für Mieter und Eigentümer!** Veranstaltungsort: Rathaus Waldbronn

Die Veranstaltungstipps sind ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Homepage der Gemeinde Waldbronn. Für den Eintrag sind die Veranstalter verantwortlich.
Hier finden Sie weitere Informationen zu den Terminen: http://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Aktuelles/Veranstaltungskalender

Waldbronn trauert um Mitbürgerin

Mit großer Bestürzung mussten wir Ende vergangener Woche erfahren, dass eine Waldbronner Mitbürgerin am Samstagmittag tot in ihrer Wohnung in Reichenbach aufgefunden worden ist.

Die Gemeindemitarbeiter, die Gemeinderäte und ich sind zutiefst betroffen und erschüttert. Unsere Gedanken sind bei den Angehörigen.
Wir wünschen der Familie und Freunden viel Kraft in dieser schweren Zeit.

Die Polizei geht nach derzeitigem Stand von einem Verbrechen aus. Wir haben vollstes Vertrauen in die Arbeit der Polizei und hoffen, dass die Umstände ihres Todes möglichst schnell aufgeklärt werden.
In jedem Fall möchte ich Sie bitten, die Ermittlungen der Polizei durch sachdienliche Hinweise – soweit möglich – zu unterstützen!

Ihr
Christian Stalf,
Bürgermeister

Neues Nahversorgungszentrum in der Talstraße ist eröffnet

Vor etwa 30 Monaten war der 1. Spatenstich – am vergangenen Donnerstag konnte das neue Aldi-Nahversorgungszentrum in der Talstraße endlich seine Türen für die erwartungsvolle Kundschaft öffnen. Aldi, Rewe, die Bäckerei Thollembeek und der Drogeriemarkt dm sind auf einer Gesamtfläche von 12 000 Quadratmeter verteilt, jeweils im Erdgeschoss eines mehrstöckigen Wohnhauses. Und das ist das Besondere an dem Vorzeigeprojekt von Aldi, der das Projekt gemeinsam mit der Firma Werner Wohnbau entwickelt und mit Unterstützung der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderates umgesetzt haben. In den fünf Mehrfamilienhäusern, einschließlich Tiefgarage, entstehen 115 Eigentumswohnungen, die im Laufe des Jahres bezugsfertig sein werden. Die ersten Mieter können bereits ab Juni/Juli einziehen. 90 Prozent der Wohnungen sind bereits verkauft, die restlichen 10 Prozent reserviert. Mindestens 20 Prozent, so war es die Vorgabe des Gemeinderates, unterliegen dem Sozialen Wohnungsbau. Die drei Märkte bleiben im Eigentum der Aldi, Rewe und dm sind Mieter. Letzterer hatte übrigens mit dem Besuch der Karlsruher Fitness-Influenzerin Pamela Reif am vergangenen Samstag einen Ansturm der besonderen Art.
Für Aldi ist das Projekt eine „besonderer Meilenstein“ in seiner Geschichte, betont Christof Hake, Geschäftsführer von Aldi Süd Immobilien bei der Eröffnung und lobte gleichzeitig die „gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten“ und die Zuverlässigkeit der Partner. Insbesondere auch die Zusammenarbeit mit der Verwaltung und dem Bauamt, sei immer „konstruktiv und lösungsorientiert“ gewesen. Bürgermeister Christian Stalf lobt das Projekt insbesondere unter städtebaulichen Gesichtspunkten: „Hier ist gemeinsam mit dem Rathausmarkt sowie Rück I und Rück II eine neue Mitte entstanden, die durch das neue Nahversorgungszentrum sehr gut ergänzt und gestärkt wird“. Gleichzeitig sei das gesamte Areal ein großer Gewinn für den Waldbronner Wohnungsmarkt, aber auch für das Einkaufserleben in der Gemeinde und darüber hinaus.
Versorgt wird das gesamte Areal übrigens von der EnBW Energiezentrale, ebenfalls ein Leuchtturmprojekt der besonderen Art auf Waldbronner Gemarkung.

Bürgermeister Christian Stalf (2.v.l.) hat gemeinsam mit Aldi Mitarbeitern die neue Filiale am vergangenen Donnerstag eröffnet.

Das neue Nahversorgungszentrum in der Talsstraße vereint Aldi, Rewe, dm und die Bäckerei Thollembeek.
Fotos: Gemeinde Waldbronn

Waldbronner Unternehmerseite

Unsere Heimat gestalten

Am 9. Juni ist Gemeinderatswahl

Waldbronner wollen wissen, wie es mit ihrer Gemeinde weiter geht. Neue Ideen sind gefragt, um wichtige Themen anzugehen. Die Waldbronner Selbständigen laden daher alle interessierten Bürger zu einer Vorstellung der Gemeinderatsfraktionen ein. Im Anschluss kann im Kurhaus an kleinen „Inseln“ noch diskutiert werden.

Waldbronner Selbständige e.V.
Eichhörnchenweg 1
76337 Waldbronn
Redaktion Tanja Feller
redaktion.feller@gmx.de

Vorstellung der Gemeinderatsfraktionen

Mittwoch, 8. Mai, um 19 Uhr

im Kurhaus Waldbronn

Saalöffnung um 18.30 Uhr

Ablauf

- **Mehrere Kandidaten stellen sich vor**
- **Bewerber beziehen Stellung zu aktuellen Themen**
- **Fragen aus dem Publikum**
- **Möglichkeit zum persönlichen Gespräch an kleinen „Inseln“**

Wir laden alle interessierten Waldbronner herzlich ein.
Kommen Sie ins Kurhaus und Sie bekommen mit, was Waldbronn aktuell bewegt.

Ihre Waldbronner Selbständigen

Zunftbaumfest am Freitag, 26. April

15.30 Baumstellen
17.00 Fassanstich mit Bewirtung und Programm

beim Rondell am Rathausmarkt

WALDBRONN
ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Die Kurverwaltung informiert

Albtherme SaunaSpecial

Fr., 03.05.2024: „Traumreise im Kräuterbad“

Entspannen bei den besonderen Klängen und leichten Schwingungen der sanft angeschlagenen Klangschalen.

Die Klangschalen-Aufgüsse finden am 03. Mai im Kräuterbad (Saunahaus) jeweils um 16.00/ 18.00/ 20.00 Uhr statt.

Kommen Sie vorbei und lassen Sie Ihren Geist mit uns auf (Entspannungs-) Reise gehen.

****

Beauty & DaySpa Monatsangebote

Jeden Monat neu entdecken

Weitere Angebote & Infos online unter
www.albtherme-waldbronn.de

2. Outdoor-Messe in Bad Herrenalb

Die Kurverwaltung ist vor Ort dabei

Zum Wander-Opening-Wochenende **am 4. und 5. Mai** präsentieren Aussteller vielseitige Wellness-, Natur- und Tourismusangebote und die neuesten Outdoor-Trends auf dem Rathausplatz in Bad Herrenalb. Auch die Kurverwaltung Waldbronn ist mit dabei!

Geöffnet ist die Messe an beiden Tagen von 11 Uhr bis 18 Uhr.

Mit Infoständen vertreten sind die Tourismusverbände Albtal Plus und Nördlicher Schwarzwald sowie die Kommunen Dobel und Bad Herrenalb. **Die Kurverwaltung Waldbronn wird unter dem Dach von Albtal Plus Angebote der Albtherme präsentieren. Eine tolle Gutschein-Aktion für interessierte Besucher des Info-Standes ist natürlich auch mit im Gepäck!**

Ebenfalls dabei sind der Schwarzwald Verein e.V., der Fahrrad- und E-Bike-Händler Velorep, Exitgame Baden, das UNIMOG Museum Gaggenau und einige weitere. Die Althofdrachen werden wie im letzten Jahr ihren Flugsimulator mitbringen, mit dem die Besucher das Gefühl des Drachenfliegens hautnah erleben können.

Damit die Messebesucher sich rund um wohlfühlen, wird ein musikalisches sowie kulturelles Rahmenprogramm geboten. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

****

@waldbronn.entdecken
www.waldbronn-tourismus.de
Kurverwaltungsgesellschaft mbH
Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Telefon 07243 56570

Floristik, Lifestyle, Deko und vieles mehr: 11 Jahre Stilmanufaktur in der Talstraße

Ein Jubiläum der etwas außergewöhnlichen Art durfte Emanuel Vogel vergangene Woche feiern. Bürgermeister Christian Stalf kam gerne vorbei und gratulierte ihm und seinem Team. Warum außergewöhnlich? Es stand nicht das zehnjährige, sondern das elfjährige Jubiläum in der Stilmanufaktur an. Durch die Baustelle in der Talstraße hat der Inhaber und kreative Kopf des Blumengeschäftes sein Jubiläum einfach um ein Jahr verschoben. „Ein Geschäft über so viele Jahre zu betreiben, trotz einiger Unwägbarkeiten wie die Baustelle in der Talstraße, ist eine stolze und nicht zu verkennende Leistung“, betonte Stalf. Deswegen sei die Stilmanufaktur auch immer wieder für die Gemeinde ein toller Partner, wenn es um Blumen-Arrangements oder Geschenke geht.
Blumengeschäft alleine beschreibt übrigens den 110 qm großen, modernen Verkaufsraum nur unzureichend. Hier wird viel mehr geboten: Klar, Blumen und Pflanzen in jeder Form und Farbe, aber auch kreative Dekoideen und mittlerweile sogar eine kleine, aber feine Kleiderecke ergänzen das vielfältige Angebot.
Der gebürtige Waldbronner hat seine Ausbildung zum Floristen übrigens bei Blumen Kraft absolviert; seine Anfänge als eigener Geschäftsherr waren im Rathausmarkt, bevor er für ein paar Jahre nach Wiesbaden verschwand. Doch das Heimweh hat Emanuel Vogel (verständlicherweise) wieder in seine alte Heimat getrieben. Passenderweise hat sich vor elf Jahren auch die große Chance ergeben, in der Talstraße einen neuen, großen Blumenladen zu eröffnen. Und er hat es bis dato nicht bereut. Im Gegenteil. Die Liebe zur Floristik ist ihm über die Jahre nicht abhandengekommen, unschwer auch an seinen tollen Sträußen und Blumen-Arrangements zu erkennen.

Bürgermeister Christian Stalf gratuliert Inhaber Emanuel Vogel zum elfjährigen Jubiläum der Stilmanufaktur.
Foto: Gemeinde Waldbronn

Makro im Kulturtreff: Von Klassik bis Jazz und Indie-Rock

MAKRO – Max Eisinger (Violine) und Lukas Kroczek (Cello) waren zu Gast beim Kulturring Waldbronn, diesmal wieder im Kulturtreff. Mit Goldberg Variationen, zu Beginn klassisch, dann aber mit Schwung und Groove in perfektem Zusammenspiel von Violine und Cello. Nicht nur die Instrumente, auch die jungen Männer zeigten mit Körper, Bewegungen und Gesichtsausdruck alle Facetten ihrer Musik.
Styx - griechische Mythologie, Bluesette – Blues und französischer Walzer oder The Who mit Limp Biskit im Wechsel mit Variationen aus den Goldberg Variationen von Johann Sebastian Bach begeisterten das Publikum. Lukas am Cello verzauberte mit La Vie en Rose, ebenfalls in Variationen, denn das Cello lag auch einmal quer wie eine Gitarre vor dem Körper, mal zart gezupft und dann wieder frech gestrichen und gepfiffen.

Max Eisinger (Violine) und Lukas Kroczek (Cello) waren zu Gast beim Kulturring Waldbronn. Foto: Privat

Persönliche Erfahrungen der jungen Musiker wie bei einem Konzert auf Amrum, die Brandung, aufgeregt schreiende Möwen, riesige Wellen gegen die Felsen und Wind über der Insel fließen in eigene Kompositionen ein. Immer wieder beginnen Max und Lukas mit klassischem Original, aber: „Freut Euch nicht zu früh, die Variationen kommen!“
Ja, auch bei Mozart sehen sie das nicht so eng, aus dem Stück für Bratsche und Violine wird eben Cello und Violine.
Und wie man am Stück „Ornithology“ hört, kann man die Instrumente auch als Schlagwerk oder zum „scratchen“ benutzen.
Beim Swing juckt es die Zuhörer in den Beinen und die Inputs aus dem Publikum, „Sieben, Gelb und verlorene Eier“ finden problemlos Eingang in den Vortrag von Max.
Von Flamenco über Tango Argentino bis zu Händels Passacalia, natürlich in Variationen variiert, findet das Konzert einen fulminanten Abschluss.
Damit verabschiedet sich der Kulturring in die Sommerpause bis zur Waldbronner Woche. Wie immer ist das Konzert am Dienstag, 03.09.24 der Auftakt dieser Woche.
Der Kulturring darf Sie zu einer Blues Night mit The New Sturdy Blues Band im Foyer der Firma Agilent im Ermlisgrund einladen.
Die Kinderveranstaltung am Freitag, 06.09.24 findet in Kooperation mit Literadur und Lesetreff im Kulturtreff statt. Der Bürgermeister grillt wieder für die kleinen und großen Besucher.
Fünf Jahre Lesetreff ist natürlich ein Ereignis, an dem sich auch der Kulturring beteiligt. Verpassen Sie nicht die Lesung am 13.07.24 mit den Drei ??? von Autor und Zeichner Christopher Tauber. (Text Michaela Masino)

„Döner & Mehr“: Neueröffnung der Dönerbar in der Kronenstraße

Mit dieser überwältigenden Resonanz haben die Inhaber Ahmed Gökcimen und Mesut Kul nicht gerechnet: Am Eröffnungswochenende musste die „Dönerbar“ in der Kronenstraße ihre Türen bzw. Fenster weit öffnen. Der Ansturm war riesig und die Menschenschlange schlängelte sich an beiden Tagen die Straße rauf und runter. Anlass genug für Bürgermeister Christian Stalf vorbeizukommen und den beiden Inhabern zur Neueröffnung zu gratulieren und ihnen für die Zukunft alles Gute und viel Glück zu wünschen. Stalf ist sich sicher: „Die Dönerbar ergänzt das große Waldbronner Gastronomieangebot und wird bestimmt von den Bürgerinnen und Bürger sehr gut angenommen werden.“

Bürgermeister Christian Stalf gratuliert den beiden Betreibern Ahmed Gökcimen (links) und Mesut Kul (rechts) zur Neueröffnung ihrer Dönerbar in der Kronenstraße.
Foto: Gemeinde Waldbronn

Frei nach dem Motto „Döner und Mehr“ gibt es neben den vielen Döner- und Yufkavarianten verschiedene Bowls, Pizzen, Salate oder auch Beilagen wie Pommes oder Nuggets. Besondere Spezialitäten des Hauses sind die frisch zubereiteten Pides, die Falafelbowls für vegetarische Gäste oder die spezielle türkische Pizza Lahmacun, hauchdünner knuspriger Teig mit frischem Hackfleisch vom Metzger. Eine täglich wechselnde Suppe steht ebenfalls auf der abwechslungsreichen Tageskarte. Eine Besonderheit seien die eigens zubereiteten Soßen, sagt Ahmed Gökcimen, der in Berlin geboren ist. Waldbronn hat er durch seinen Hauptberuf (er ist in der Baubranche tätig) kennengelernt. Gemeinsam mit seinem Freund Mesut Kul kam er auf die Idee, in die Gastronomiebranche einzusteigen. Einen „Döner-Crash-Kurs“ haben sie bei einem Freund gemacht, der gleich mit eingestiegen ist. Die Qualität ihres Fleisches und der Zutaten ist ihnen sehr wichtig. „Wir bieten nur an, was wir auch selbst gerne essen“, betont Gökcimen. Jeden Tag kommt frisches Fleisch an den Spieß. Natürlich gibt es alle Speisen auch zum Mitnehmen, und zwar in recycelten Boxen. Und wer sein Mittagessen sofort verspeisen möchte, kann seine Mittagspause gerne an einem der gemütlichen Tische machen, denn die Dönerbar ist frisch renoviert und auch die Theke und die Geräte sind neu.
Übrigens: Die kompletten Einnahmen aus dem Eröffnungswochenende sollen an eine soziale Einrichtung/Verein gespendet werden.
Kontaktdaten: Dönerbar, Kronenstraße 4, Telefon 07243-7404693, Öffnungszeiten von montags bis sonntags von 11 bis 21 Uhr. Lieferservice ab Anfang Mai.

Erfolgreicher Frühschoppen bei der Bäckerei mit Herz

Wie bei all den bisherigen Frühschoppen der Bäckerei Nussbaumer fliest auch in diesem Jahr der Erlös an „Mitraniketan – Stätte der Freunde“, in Südindien, um dort soziale Projekte zu unterstützen. Irma und Richard Nussbaumer und Dr. Hans Waldmann begrüßten am vergangenen Sonntag unermüdlich Gäste, so u. a. auch Bürgermeister Christian Stalf und gaben Auskunft zu dem Projekt, bei dem Waisenkinder eine Bleibe und eine Ausbildung erhalten. Bürgermeister Christian Stalf bedankte sich bei Familie Nussbaumer und Hans Waldmann für ihr Engagement und lobte den Einsatz der vielen freiwilligen Helfer.

Rund um die Bäckerei in der Pforzheimer Straße waren schnell nach Öffnung alle Parkplätze belegt. Bei „Weißwurst, Brezel, Bier und guter Stimmung“, wie es auf der Einladung hieß, ließen es sich alle gut gehen im Bewusstsein, mit ihrem „Schlemmen“ das südindische Mitraniketan zu unterstützen.
Damit dies möglich wurde, engagierten sich viele Mitarbeiter der Bäckerei Nussbaumer, die sich wie in den Jahren davor bereit erklärten, ihren Sonntag zu opfern. Aber auch viele Vereine und Freiwillige halfen Richard Nußbaumer und sagten so „Danke“ für jahrelange Unterstützung bei zahlreichen Vereinsaktivitäten. (Text Herbert Masino)

Der Frühschoppen in den Räumen der Bäckerei Nussbaumer war wie in jedem Jahr sehr gut besucht.
Foto: Herbert Masino

Im Beirat für Umwelt und Agenda 21 notiert

Hinweis: *Aufgrund der bestehenden Karenzzeit für die Fraktionen und aufgrund des Gleichbehandlungsgrundsatzes werden in den Berichten bis zur Wahlen am 9. Juni keine Kommentare oder Anmerkungen der Fraktionen oder Gemeinderäte erwähnt.*

Offene Stellen sollen wieder besetzt werden

Zunächst gab Hauptamtsleiter Reinhold Bayer in der jüngsten Sitzung des Umweltbeirates bekannt, dass derzeit zwei Stellen im Technischen Amt unbesetzt sind. Die Stelle der Umweltbeauftragten und der Klimaschutzmanagerin seien aber bereits ausgeschrieben worden. Es gäbe Überlegungen, eventuell beide Stellen zusammenzulegen; eine Bewerberin habe Interesse für diesen Vorschlag gezeigt, über den die Verwaltung nun nachdenke.

Rückblick und Ausblick für die kommenden Jahre

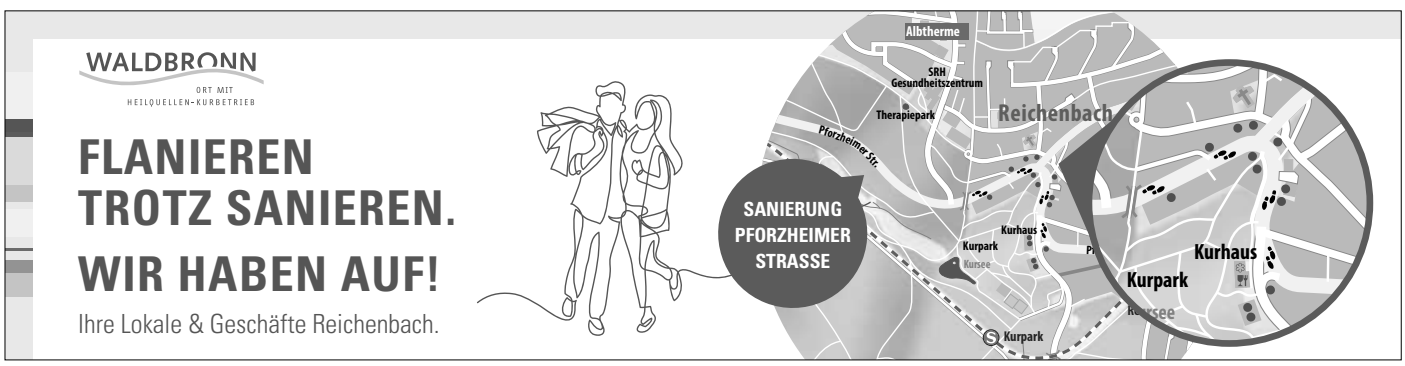
Die Kommunalwahlen stehen vor der Tür (9. Juni). Anlass genug für Bürgermeister Christian Stalf und Hauptamtsleiter Reinhold Bayer, die strategische Weiterentwicklung des Umweltbeirates und deren Inhalte zu diskutieren und zu beraten. Eine Empfehlung für den Gemeinderat ist, das Gremium in „Beirat für nachhaltige Entwicklung" um zu benennen.

Es haben sich in den vergangenen Jahren viele neue und nachhaltige Themen entwickelt, betonen Stalf und Bayer. Zum Beispiel seien mehrere Zertifizierungen erfolgt, wie der European Energy Award, das Label StadtGrün Naturnah oder Faire Kommune. Daher sei zu überlegen, den Umweltbeirat nicht nur inhaltlich, sondern auch namentlich breiter aufzustellen. Ein Vorschlag, der vom Gremium gut aufgenommen wurde. Andree Keitel schlug sogleich den Namen „Beirat für nachhaltige Entwicklung" vor, um zu signalisieren, dass der Beirat offen für alle Themen sei. Ein Vorschlag, der auf breite Zustimmung stieß.

Das Gremium möchte auch in den kommenden Jahren, das sich im Übrigen aus Fraktionsmitgliedern und fachkundigen Bürgerinnen und Bürgern zusammensetzt, vor wichtigen Entscheidungen und Beschlüssen gehört werden, aber auch nachhaltige Themen vorschlagen dürfen. Dies wird, sagte Stalf, auch weiterhin so gehalten werden. Inhaltlich könne sich das Gremium eine Orientierung an den 17 globalen SDGs (Nachhaltigkeitszielen) vorstellen. Auf Nachfrage nach der Besetzung des Gremiums erläuterte Bayer, dass laut Gemeindeordnung immer ein Fraktionsmitglied mehr im Beirat sitzen müsse, als Bürger. Wichtig wäre auch, so die einhellige Meinung, die Jugend zu beteiligen.

Den Beirat zusätzlich auf soziale und/oder gesundheitliche Inhalte zu erweitern, stieß mangels fachlicher Expertise auf Ablehnung.

Kritische Nachfragen kamen zur Klimapatenschaft, die allerdings derzeit sowieso aus personellen Gründen ausgesetzt ist. Ein Vorschlag war, die Klimapatenschaft eher auf bereits bestehende Städtepartnerschaften auszudehnen. Auch die innovativen Klimawerkstätten sollen weitergeführt werden. Ein weiterer Vorschlag war, zwar ein festes Gremium aus fachkundigen Bürgern festzulegen, aber dieses entsprechend den anstehenden Themen mit wechselnden Experten zu besetzen. Ein Vorschlag, den Bürgermeister Stalf gerne aufnimmt, verbunden mit der Bitte, sich Gedanken um eine mögliche Fortsetzung der eigenen Gremiumsarbeit, aber auch um neue Mitglieder zu machen. Grundsätzlich ist es so, dass nach der Kommunalwahl die Experten zunächst von den Fraktionen vorgeschlagen und anschließend vom Gemeinderat gewählt werden.



Besuchen Sie uns im Internet:

www.waldbronn.de

oder auf Instagram:

gemeinde.waldbronn

Diese Ausgabe erscheint auch online

Wichtiges auf einen Blick

Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824
Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0
Erdgas: Netze-Gesellschaft Südwest mbH
Tel. 01802 056-229
Strom: Netze BW Störungsnummer
Tel. 0800 3629477
Kabelfernsehen: Unitymedia
Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150
Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-281

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle	**112**
Polizei	**110**
Polizeirevier Ettlingen	3200-312
Polizeiposten Albtal	3424630

Standort **Defibrillator** am Rathausmarkt:
Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnr. 116117
Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten,
nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen,
Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117
Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr, Sa/So/Feiertag 10 -14 Uhr und
15.30-18 Uhr
An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder www.lak-bw.notdienst-portal.de.
Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833 oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Waldbronn

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Christian Stalf,
76337 Waldbronn, Marktplatz 7,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
Tel. 07243 5053-0,
ettlingen@nussbaum-medien.de

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Sprechzeiten
Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de
Sprechzeiten Verwaltung
Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 -18.00 Uhr
Terminvereinbarung weiterhin erwünscht; wird vorrangig bearbeitet.
Sprechzeiten Bürgermeister
Tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101.
Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111, Terminvergabe online unter www.waldbronn.de
Montag - Mittwoch 7.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 7.00 – 18.00 Uhr
Freitag 7.00 – 12.00 Uhr
Empfang, Tel. 609-0
Das Fundbüro befindet sich im 1. OG, Zimmer 210 im Rathaus.

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll
ganz Waldbronn: 03.05.
1,1-cbm-Container: 26.04.

Grüne Tonne
ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 25.04.

Biotonne
ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 04.05.

Schadstoffsammlung
Busenbach (Parkplatz am Ermlisgrund), 12.07.2024 von 8.00 bis 9.00 Uhr
Etzenrot (Jahn-/Ecke Esternaystraße), 11.07.2024 von 11.40 bis 12.10 Uhr
Reichenbach (Kurhaus Parkplatz, nur wenn Zufahrt möglich)
Zusatztour Ettlingen, Middelkerker Str., 18.05.2024 von 14 bis 16 Uhr

Altpapiersammlung Etzenrot:
vorauss. Sa., 06.07.2024 (9 bis 13 Uhr)
Sperrmüll/Elektronik-Schrott auf telefonische Anfrage
beim Abfallwirtschaftsbetrieb: 0800 2982030
oder der Gemeinde Waldbronn: 609 111

Wertstoffe Bauhof Daimlerstr.
Samstag, 1 0 bis 15:45 Uhr
Bioabfallsammelstelle Parkplatz Ermlisgrund
Dienstag, 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Samstag, 11 bis 16 Uhr
Bioabfallsammelstelle Wiesenfesthalle
Samstag, 14 bis 18 Uhr
Grüngutplätze „Im Ermlisgrund"
Dienstag, 9 bis 18 Uhr
Freitag, 9 bis 18 Uhr
Samstag, 10 bis 18 Uhr
Grüngutplatz „Wiesenfesthalle"
Dienstag, 9 bis 18 Uhr
Freitag, 9 bis 18 Uhr

115
IHRE BEHÖRDENNUMMER
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

Im Ausschuss für Umwelt und Technik notiert

Hinweis: *Aufgrund der bestehenden Karenzzeit für die Fraktionen und aufgrund des Gleichbehandlungsgrundsatzes werden in den Berichten bis zur Wahlen am 9. Juni keine Kommentare oder Anmerkungen der Fraktionen oder Gemeinderäte erwähnt.*

Neues Mobilitätskonzept: „Leuchtturmprojekte“ wurden priorisiert

Im jüngsten Ausschuss für Umwelt und Technik ging es in erster Linie um das neue

E-Mobilitätskonzept. Ganz im Sinne „Waldbronn bewegt Alle“ hat Franz Gericke von Fachbüro Modus Consult, sogenannte zehn „Leuchtturmprojekte“ vorgestellt, die durch die AUT-Mitglieder beraten und priorisiert wurden.

Bei den „Leuchttürmen“ handelt es sich um Maßnahmenbündel, die effektiv Veränderungen herbeiführen sollen und deren Erfolg gemessen werden kann, erläutern Hauptamtsleiter Reinhold Bayer und Frank Gericke das weitere Vorgehen. Zu den am höchsten priorisierten Maßnahmen gehören **die Einrichtung von Fahrradstraßen** sowie der **Ausbau des Verbindungswegs Talstraße-Bahnhofstraße** und insbesondere die **Ordnung des ruhenden Verkehrs**. Doch auch der Ausbau der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge unter dem Vorbehalt, dass die Investitionskosten gering bleiben, wurde hoch priorisiert. Die Verwaltung stellte dar, wie die lange Maßnahmenliste abgearbeitet werden soll. Wichtig seien dabei schnelle Erfolge. Kleinere Maßnahmen werden bereits angegangen und zeitnah umgesetzt, erste Areale werden geplant und durch eine Bürgerbeteiligung begleitet. Das Fördermanagement sowie die Öffentlichkeitsabteilung begleiten die Maßnahmen eng, um Fördermittel abzugreifen und transparent über den Umsetzungsstand und den Sinn der Maßnahmen zu berichten. „Der Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern ist uns wichtig, sowohl für die Akzeptanz als auch für die bestmögliche Lösung“, betont Bayer.

Für das Haushaltsjahr 2025 empfahl der AUT verschiedene Maßnahmen aus den „Leuchttürmen“ aufzunehmen – stets vorbehaltlich der weiteren Haushaltsentwicklung. Dazu gehören der Ausbau Talstraße-Bahnhofstraße sowie eine **Querungshilfe in der Bergstraße**, um den fußläufigen Zugang zum Rathausmarkt zu erleichtern.

Am Ende diskutierte der AUT noch über die Anregungen aus der Bürgerbeteiligung bei der Einwohnerversammlung am 12.03.2024. Es wurden viele Hinweise gegeben, gute Anregungen eingebracht und teilweise zustimmende oder ablehnende Kommentare zu Maßnahmen und Konzept an die Pläne im Kurhaus gehängt. Diese werden noch detaillierter geprüft und finden, sofern konzeptionell sinnvoll, Einzug in das Elektromobilitätskonzept. Die Verwaltung möchte Punkte, die nicht berücksichtigt werden können, in den dazugehörigen Verkehrsspaziergängen ansprechen und erläutern. Im Herbst wird der neu gewählte Gemeinderat, parallel zur Haushaltsplanberatung für 2025, das Konzept mit den letzten, kleineren Änderungen beschließen. Die Verwaltung hat vom Ausschuss aber bereits grünes Licht erhalten, um die wenig kostenintensiven Maßnahmen, wie die Ordnung von Parkflächen auf der Straße sowie Beschilderungen, bereits jetzt umzusetzen.

INFO: *Auf unserer Homepage unter https://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Energie-Umwelt/Mobilitaet- bleiben Sie auf dem Laufenden rund um das Thema Mobilitätswende und E-Mobilitätskonzept.*

Gespräche mit der KVV über die Erweiterung der Buslinie

Am Ende beriet der AUT noch den Antrag der SPD-Fraktion. Diese beantragte erneut zu prüfen, ob die Buslinie 117 von Grünwettersbach über Palmbach nach Busenbach wiedereingeführt werden kann. Mit der Bebauung im Rück II sowie dem Nahversorgungszentrum könnte der Bedarf steigen. Der AUT empfahl Gespräche hierzu mit dem Karlsruher Verkehrsverbund und der Stadt Karlsruhe aufzunehmen.

Öffentliche Sitzung Ausschuss für Umwelt und Technik

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

hiermit lade ich Sie zu der öffentlichen Sitzung am **Dienstag,** den **30.04.2024** um **18:00 Uhr in den Bürgersaal des Rathauses** ein.

Sitzungsunterlagen sind soweit möglich im Internet unter www.waldbronn.de „Rathaus/Gemeinderat/Rats- und Bürgerinformationssystem“ veröffentlicht.

Herzliche Grüße
Christian Stalf
Bürgermeister

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Beratung Nachtragshaushalt, Vorstellung der neuen Planungen Invest- und Instandhaltungsmaßnahmen (große Maßnahmen) des Techn. Amtes, auf Grund der Haushaltssituation
2. Sonstiges und Bekanntgaben

Amtliche Bekanntmachungen Wahlbekanntmachungen

Das Wahlamt informiert: Schablonen für sehbehinderte und blinde Menschen

Zur Wahl der Abgeordneten des 10. Europäischen Parlaments in der Bundesrepublik Deutschland am 9. Juni 2024 sind alle Wahlberechtigten zur Stimmabgabe aufgerufen. Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man wegen schlechten Sehens die Wahlunterlagen selbst nicht lesen kann?

Für die Wahl zum Europäischen Parlament am 9. Juni 2024 haben blinde und sehbehinderte Wahlberechtigte die Möglichkeit zur barrierefreien Teilhabe. Dazu werden von den Blinden- und Sehbehindertenverbänden kostenfrei eine spezielle Stimmzettelschablone und eine vorgelesene Beschreibung des vollständigen Stimmzettelinhalts als aufgesprochene CD-Version zur Verfügung gestellt. Die Stimmzettelschablone wird auf den Stimmzettel gelegt. Die Felder für das „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht.

Sind Sie selbst stark seheingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie eine Schablone und eine Audio-CD mit der Aufsprache des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden an unter Telefon: 0761/36122 (Festnetznummer Deutsche Telekom).

Ab Ende April 2024 besteht auch die Möglichkeit, vom Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband e.V. Informationen zu den Stimmzettelinhalten barrierefrei im Internet unter https://www.dbsv.org/wahlen sowie telefonisch unter 0800 00 09 67 10 (gebührenfrei) zu erhalten.

ALLES AUF EINEN BLICK

Inhalte der Seite
wurden aufgrund
§55 Abs. 3 der
Kommunalwahlordnung
(KomWO) aus der
Online-Ausgabe entfernt

Inhalte der Seite
wurden aufgrund
§55 Abs. 3 der
Kommunalwahlordnung
(KomWO) aus der
Online-Ausgabe entfernt

Inhalte der Seite
wurden aufgrund
§55 Abs. 3 der
Kommunalwahlordnung
(KomWO) aus der
Online-Ausgabe entfernt

Inhalte der Seite
wurden aufgrund
§55 Abs. 3 der
Kommunalwahlordnung
(KomWO) aus der
Online-Ausgabe entfernt

Inhalte der Seite
wurden aufgrund
§55 Abs. 3 der
Kommunalwahlordnung
(KomWO) aus der
Online-Ausgabe entfernt

Amtlicher Teil

Weil wir anders sind –
Arbeiten mit Wohlfühlfaktor

WALDBRONN
ORT MIT HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Sie wollen Verantwortung übernehmen und das Technische Amt sowie die Gemeinde mitgestalten und weiterentwickeln? Dann sind Sie bei uns richtig!

Die Gemeinde Waldbronn (13.800 Einwohner) sucht eine

Leitung des Technischen Amtes (w/m/d)

in Vollzeit.

Ihre Aufgaben

- Leitung des Technischen Amtes mit Führung von rd. 15 Mitarbeitenden sowie der Außenstellen (Gärtnerei, Bauhof und Hausmeister)
- Zukunftsfähige Weiterentwicklung des Technischen Amtes sowie Konzeptionierung der strategischen Ausrichtung
- Verantwortung für das Berichtswesen und das Controlling
- Verantwortung für das amtsinterne Rechnungswesen sowie Weiterentwicklung zu einem Steuerungs- und Führungsinstrument
- Optimierung des Prozess- und Projektmanagements
- Verantwortliche Vertretung des Amtes nach Außen (inkl. Teilnahme an Sitzungen der politischen Gremien)
- Koordinierung der Zusammenarbeit zwischen den Mitarbeiter/-innen im Technischen Amt sowie mit den Amtsleitungen der übrigen Ämter
- Vergabewesens inklusive E-Vergabe
- Verantwortung für die Aufgaben der allgemeinen Bauverwaltung, Zuständigkeit als Untere Baurechtsbehörde beziehungsweise Untere Denkmalschutzbehörde

Eine genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Wir erwarten

- Bachelor, Master oder Diplom mit einem Bezug zum Aufgabengebiet und eine Leidenschaft für die Themen, insbesondere ein abgeschlossenes Studium als Dipl.-Ingenieur/in
- Übernahme von Führungsverantwortung
- ein hohes Maß an Einsatzfreude, Flexibilität, Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen, Verantwortungsbewusstsein und die Fähigkeit zum selbständigen Handeln
- Team- und Kooperationsfähigkeit
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Gutes Verhandlungsgeschick, sicheres Auftreten und ein erforderliches Gespür für ein situationsgerechtes Handeln

Wir bieten

- eine Anstellung im Beamtenverhältnis bis Besoldungsgruppe A 14, alternativ eine Beschäftigung nach dem TVöD
- eine unbefristete, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit
- ein engagiertes, eingespieltes, kooperatives und qualifiziertes Team
- gute Möglichkeiten der Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben durch flexible Arbeitszeitgestaltung im Rahmen unserer Servicezeiten, mit Gleitzeit sowie der Option, tageweise vom Homeoffice aus zu arbeiten
- Umfassende Fortbildungsmöglichkeiten für die persönliche und fachliche Weiterbildung
- Ein umfassendes betriebliches Gesundheitsmanagement sowie die Möglichkeit des Jobrad-Leasings

Interesse?
Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbungsunterlagen **bis spätestens 06.05.2024** an die Gemeinde Waldbronn, Personalabteilung, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, oder per Email an **personalabteilung@waldbronn.de.**
Für telefonische Anfragen steht Ihnen Bürgermeister Stalf unter 07243/609101 und Hauptamtsleiter Bayer unter 07243 /609150 zur Verfügung.

Landespflege – Nichtbestehen der UVP-Pflicht § 5 UVPG 08/2019

Landratsamt Karlsruhe
-untere Flurbereinigungsbehörde-

Öffentliche Bekanntmachung vom 22.04.2024 über das Nichtbestehen der UVP-Pflicht

Flurbereinigung Karlsbad-Mutschelbach (A8)
Das Landratsamt Karlsruhe – untere Flurbereinigungsbehörde – hat den Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen durch Planänderung Nr. 7 vom 14.03.2024 zur einfachen Änderung des Planes nach § 41 FlurbG (Die Kürzungen der Grünwege MNr. 109/1, 118/1, 123, 220/1 und die damit verbundene Einschotterung der Einfahrtsbereiche MN 109/5, 118/6, 123/1, 220/3, 220/4 zur besseren Befahrbarkeit. Der geplante Bau des Grünweges MNr. 118/5 entfällt. Die Kürzungen der Grünwege MNr. 209/2. Die Rohrdurchlässe am Entwässerungsgraben 230/10 werden von DN400 auf DN600 vergrößert. Zudem wurden die Acker- und Grünlandumwandlungen angepasst, die Umwandlungen gestalten sich weiterhin ausgeglichen.) in der **Flurbereinigung Karlsbad-Mutschelbach (A8)** für zulässig erklärt.
Die Vorprüfung nach § 9 in Verbindung mit § 7 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist. Durch die geplanten Änderungen werden keine erheblichen negativen Auswirkungen und Beeinträchtigungen der Schutzgüter erwartet. Die Vogelschutzzeit wird bei dem Rückschnitt beachtet. Mit dem Eintritt von Verbotstatbeständen nach § 44 Abs. 1 BNatSchG ist nicht zu rechnen.
Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 5 Absatz 2 UVPG unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.
Diese Bekanntmachung kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o.g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3373) eingesehen werden.
gez. Pilz

Abwasserverband Albtal

Öffentliche Sitzung des Abwasserverbandes Albtal, Sitz Waldbronn

Am Dienstag, dem 7.5.2024, um 17:00 Uhr, findet im Bürgersaal des Rathauses Waldbronn, Marktplatz 7, eine öffentliche Verbandsversammlung statt.
Ich lade Sie hierzu recht herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Hochwasserschutz an der Alb;
   Information durch Vertreter der Stadt Ettlingen
2. Bekanntgaben
3. Feststellung des Jahresabschlusses 2023
4. Feststellung des Wirtschaftsplanes 2024
5. Allgemeine Finanzprüfung 2017 – 2022:
   Unterrichtung der Verbandsversammlung nach § 18 GKZ i.V.m. § 114 GemO
6. Information über die Entwicklung der Abwasserabgabe
7. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Christian Stalf
Verbandsvorsitzender

Abwasserverband Unteres Albtal

Öffentliche Sitzung des Abwasserverbandes Unteres Albtal, Sitz Waldbronn

Am Dienstag, dem 7. Mai 2024, um 16:30 Uhr, findet im Bürgersaal des Rathauses Waldbronn, Marktplatz 7, eine öffentliche Verbandsversammlung statt.
Ich lade Sie hierzu recht herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Bekanntgaben
2. Feststellung des Jahresabschlusses 2023
3. Feststellung des Wirtschaftsplanes 2024
4. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Christian Stalf
Verbandsvorsitzender

Das Bürgerbüro informiert:

Das Bürgerbüro informiert: Sind Ihre Ausweisdokumente noch gültig?

Bitte sehen Sie sofort nach, ob Reisepass und/oder Personalausweis noch gültig sind. Sollte dies schon jetzt oder in nächster Zeit nicht mehr der Fall sein, lassen Sie das betreffende Ausweisdokument bitte umgehend neu ausstellen – eine Verlängerung ist nicht möglich. Der Antrag hierfür ist nach Terminvereinbarung beim Bürgerbüro **persönlich** zu stellen.
Mitzubringen sind:
- Familienstammbuch oder Geburtsurkunde
- alter Personalausweis oder Reisepass
- 1 aktuelles biometrisches Lichtbild
Der **Personalausweis** ist bei Personen ab 24 Jahren 10 Jahre gültig und kostet **37,00 EURO.**
Bei Personen unter 24 Jahren ist der Personalausweis 6 Jahre gültig und kostet **22,80 EURO.**
Die Bearbeitungszeit bei Personalausweisen beträgt ca. 3 – 4 Wochen.
Der **Reisepass** ist bei Personen ab 24 Jahren 10 Jahre gültig und kostet **70,00 EURO.**
Bei Personen unter 24 Jahren ist der Reisepass 6 Jahre gültig und kostet **37,50 EURO.**
Die Bearbeitungszeit des **Reisepasses** beträgt ca. 4 – 5 Wochen.
Zur Identifikation werden bei beiden Ausweisdokumenten biometrische Merkmale wie Gesicht und Fingerabdrücke (ab dem 6. Lebensjahr) in einem Chip gespeichert. Bei Antragstellung werden deshalb zwei Fingerabdrücke mittels Scanner aufgenommen.
Sämtliche Gebühren sind bei Antragstellung zu entrichten!
Bei Grenzübertritt muss jede Person unabhängig von ihrem Alter ein gültiges Ausweisdokument mit sich führen.
Jeder Verlust eines Ausweisdokumentes ist umgehend beim Bürgerbüro anzuzeigen.
Bitte informieren Sie sich vor Reisen rechtzeitig auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes über das jeweils benötigte Ausweisdokument sowie deren Mindestrestgültigkeit (www.auswaertiges-amt.de – Reise- und Sicherheitshinweise)!
Verlust von Ausweisdokumenten
Ist der Personalausweis oder Reisepass weg, verloren oder gestohlen worden, ist der Verlust zu Ihrem eigenen Schutz bei der Personalausweisbehörde (Bürgerbüro) oder Polizeidienststelle zu melden und die Online-Ausweisfunktion des Personalausweises unverzüglich sperren zu lassen. Die Sperrung stellt sicher, dass jeder Missbrauchsversuch sofort erkannt wird.
Die telefonische **Sperrhotline** ist an sieben Tagen die Woche rund um die Uhr unter der Rufnummer **116 116** erreichbar. Aus dem Ausland (0049)116 116 oder unter (0049)30 40 50 40 50. Bitte halten Sie beim Anruf das Sperrkennwort bereit, das im PIN-Brief mitgeteilt wurde. Das Sperren kann auch direkt persönlich in der zuständigen Personalausweisbehörde (Bürgerbüro) veranlasst werden. Findet sich der Ausweis wieder, kann die Sperrung wieder aufgehoben werden.

BENUTZE DEN MÜLLEIMER
DENKT AN DIE UMWELT

Grafik: NataliPopova/iStock/Getty Images Plus

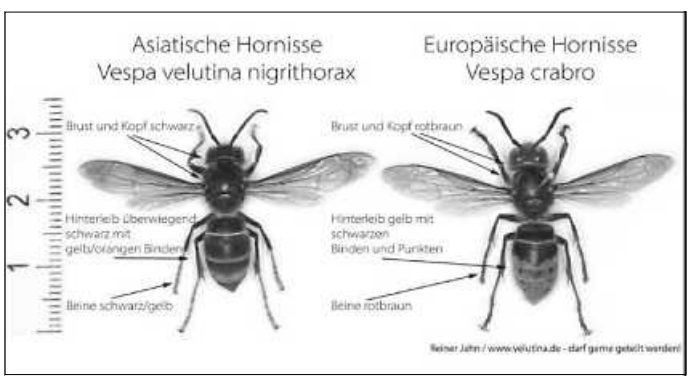
Das Umweltamt informiert

Energieberatung der Verbraucherzentrale in Gemeinde Waldbronn – für Mieter und Eigentümer!

Im Rathaus Waldbronn bietet Energieberater Jochen Schneider im Auftrag der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg an jedem ersten Donnerstag im Monat zwischen 14 und 18 Uhr eine kostenlose Energieberatung an. Zusätzlich zu den Vor-Ort-Beratungen sind jetzt auch Telefonberatungen möglich.
In einem persönlichen kostenfreien Gespräch informiert der Berater zu allen Fragen rund ums Energiesparen, zur Sanierung älterer Gebäude, zum Heizungs- und Fenstertausch, zum Einsatz erneuerbarer Energien und zur Planung energieeffizienter Neubauten.
Eine Terminvereinbarung ist über die kostenfreie Hotline der Verbraucherzentrale unter 0800 – 809 802 400 möglich.

Asiatische Hornisse breitet sich aus – bitte Sichtungen melden!

Die Asiatische Hornisse, eine invasive gebietsfremde Art, hat sich im Jahr 2023 massiv in Baden-Württemberg ausgebreitet. Sie kann insbesondere Schäden an Honigbienenvölkern, aber auch im Obst- und Weinbau verursachen. Im Frühjahr baut die Asiatische Hornisse kleine Primärnester an geschützten Stellen (z. B. an Decken von Garagen und Gartenhäuschen). Im Lauf des Sommers werden bis zu einem Meter große Sekundärnester im Freien, häufig hoch oben in Baumkronen, gebaut. Die Art verhält sich grundsätzlich wenig aggressiv und Stiche sind vergleichbar mit denen der heimischen Europäischen Hornisse oder Wespen, dennoch kann es in Einzelfällen zu allergischen Reaktionen kommen. Von Nestern sollte Abstand gehalten und diese nur von Personen mit Fachkenntnis und Schutzausrüstung entfernt werden, um Attacken und Stiche zu vermeiden.



Vergleich der Asiatischen Hornisse (links) mit der heimischen und geschützten Europäischen Hornisse (rechts).
Quelle: Reiner Jahn

Um möglichst rasch Maßnahmen zum Fang der Königinnen und Beseitigung der Nester der Asiatischen Hornisse zu veranlassen, bittet das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft um Meldung von Sichtungen in Baden-Württemberg. Dies ist über die Meldeplattform auf der Homepage der Landesanstalt für Umwelt (LUBW), aber auch über die kostenlose „Meine Umwelt-App“ möglich:

QR-Code Meldeplattform Asiatische Hornisse

QR-Code Meine Umwelt-App

Weitere Informationen zur Asiatischen Hornisse und wie sich die Art von heimischen Insekten unterscheiden lässt, finden sich auf der Homepage der LUBW
https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/asiatische-hornisse
sowie auf der Homepage der Landesanstalt für Bienenkunde der Universität Hohenheim unter https://bienenkunde.uni-hohenheim.de/vespavelutina. Dort finden sich auch weitere Informationen, wie Bürgerinnen und Bürger aktiv bei der Suche nach Tieren und Nestern mitwirken können. Seit April 2024 koordiniert die Landesanstalt für Bienenkunde in Stuttgart-Hohenheim im Auftrag der Naturschutzverwaltung das landesweite Management der Asiatischen Hornisse (Kontakt siehe Homepage).

Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/ Gruppierungen verantwortlich

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Karenzzeit vor den Europa- und Kommunalwahlen

QR-Code

QR-Code Instagram Codes: Grüne Waldbronn

Unsere Beiträge zum kommunalen Geschehen finden Sie hier:

www.gruene-waldbronn.de
https://www.instagram.com/gruene__waldbronn/

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Waldbronner Gemeinderat
Karola Keitel, Marc Purreiter, Brigitte Kalkofen, Beate Maier-Vogel

Bekanntmachungen anderer Ämter

Das Landratsamt informiert
Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden.
Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht.
Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Mit dem Kommunalen Vertretungsangebot wird im Landkreis Karlsruhe bei Ausfall der Kindertagespflegeperson eine zuverlässige Vertretung gewährleistet
- Das Veterinäramt im Landratsamt Karlsruhe gibt wichtige Hinweise zur Bienensaison
- Das Gesundheitsamt weist zur europäischen Impfwoche auf Impfbedarfe hin

REGIONAL DENKEN - REGIONAL HANDELN

Rentenberatung und Rentenantragstellung für Waldbronner Bürger in Karlsbad/Langensteinbach
Versichertenberater Carlo Weber
Rentenberatung und Rentenantragstellung in Karlsbad
Wikingerstr. 27, 76307 Karlsbad-Langensteinbach.
Rentenversicherungsnummer immer bereitlegen!
Terminvereinbarung bzw. tel. Vereinbarung möglich.
Telefon: 07202 5424 oder carlo.b.weber@gmx.de
Erreichbar: Montag, Mittwoch und Freitag.

Wir gratulieren

Keine Veröffentlichung von Jubilaren mehr im Amtsblatt
Ab sofort kann die Gemeinde Waldbronn **nicht** mehr automatisch die Jubilare im Amtsblatt veröffentlichen.
Die datenschutzrechtlichen Vorschriften werden immer strenger und detaillierter. In einem Urteil des Bundesgerichtshofs wurde festgelegt, dass die Amtsblätter (Mitteilungsblätter) nicht mehr unter den Begriff der „Presse“ nach §50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG) fallen. Danach zählt die Veröffentlichung von Jubilaren auch nicht mehr zu den gesetzlichen Aufgaben einer Gemeinde. **Das BMG erlaubt daher keine Veröffentlichung in Amtsblättern mehr.**
Auch der Landesbeauftragte für Datenschutz (LfDI BW) sieht **keine Erforderlichkeit zur Veröffentlichung privater Informationen**, wie Jubiläumsdaten. In diesem Rahmen verweist er u. a. auch auf mit der Veröffentlichung einhergehende Gefahren wie den sog. „Enkeltrick“ oder „Schockanrufe“.
Mangels anderweitiger Rechtsgrundlagen lehnt der Landesbeauftragte für Datenschutz daher eine Veröffentlichung von Jubiläen ohne Einwilligung der Betroffenen ab. Danach müsste die jeweilige Gemeinde von jedem Jubilar einzeln eine Einwilligung **vor** der Veröffentlichung seines Geburtstages einholen. Dies ist aufgrund des großen Verwaltungsaufwandes nicht zu leisten. Daher werden die Jubilare ab sofort ***nicht*** mehr automatisch veröffentlicht.
Unser besonderer Service für Jubilare: Wer explizit eine Veröffentlichung wünscht, kann sich beim Bürgerbüro melden und vor seinem Ehrentag eine **schriftliche Einwilligung** (Vordruck liegt vor) erteilen. Dann darf im Amtsblatt Ihr besonderer Ehrentag auch wieder erwähnt werden. Die Einwilligung sollte spätestens vier Wochen vor dem Jubiläumsdatum vorliegen.
Aus datenschutzrechlichen Gründen leiten wir auch keine Jubilare mehr an die örtliche Presse (BNN) weiter.
Ihre Gemeinde Waldbronn

Soziale Einrichtungen

Pflegestützpunkt: Außensprechzeiten finden wieder statt
Der Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen ist die erste Anlaufstelle zu allen Fragen rund um Alter und Pflege. Im Falle einer Pflege- oder Hilfsbedürftigkeit ist viel zu beachten und zu organisieren. Der Pflegestützpunkt berät umfassend, wohnortnah, kostenfrei und neutral.
In Waldbronn finden im Rathaus jeden **1. und 3. Donnerstag im Monat von 9 – 12 Uhr Außensprechzeiten** statt. Wir bitten um **vorherige Terminvereinbarung** beim Pflegestützpunkt.
Sie können auch gerne einen Termin in unserem Büro in Ettlingen vereinbaren (Klostergasse 1, in der Nähe vom Schloss) oder sich telefonisch oder virtuell beraten lassen. Unsere Sprechzeiten:
Montag: 9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.00
Mittwoch: 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 13.00 Uhr
Tel.: 0721 936-71240 oder Mobil: 0160 7077566
E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de

Informationen und Rufnummern

Einwohner: Stand 31.03.2024

Reichenbach	5.904
Busenbach	5.770
Etzenrot	2.252
Gesamt	13.926

Wasserhärte
Busenbach und Reichenbach: Härtebereich 3/17 - 18° dH
Etzenrot: Härtebereich 2/11 - 12° dH

Schulen
Albert-Schweitzer-Schule Rei., Zwerstr. 15, Tel. 69505
Kernzeit + Hort Albert-Schweitzer-Schule, Tel. 5232409
Anne-Frank-Schule Bus., Schulstr. 15, Tel. 69603
Kernzeit + Hort Anne-Frank-Schule, Tel. 6529654
Waldschule Etzenrot, Neufeldstr. 3, Tel. 69779
Kernzeit Waldschule, Tel. 606901
Musikschule Waldbronn, Pforzheimer Str. 35
Volkshochschule Waldbronn, Stuttg. Str. 25a, Tel. 69091

Kindergärten
Kindergarten Schwalbennest, Oosstr. 2b, Tel. 63815
Kinderkrippe Villa Kinderbunt, Pforzh. Str. 35, Tel. 3431545
Kindergarten Don Bosco, A.-Schweitzer-Str. 24, Tel. 65755
Kindergarten St. Bernhard, Kirchstr. 19a, Tel. 1851371
Kindergarten St. Elisabeth, Tulpenstr. 22, Tel. 5232405
Kindergarten St. Josef, Kinderschulstr. 4a, Tel. 69780
Kindergarten Waldkleckse, Schulstr. 15, Tel. 2199412
Kindergarten WaldSchatz, Tulpenstraße 24, Tel. 6529507
TigerBär Waldbronn, Tel. 945450
TigerVilla Waldbronn, Tel.945450

Hilfe ...
Caritasverband Ettlingen Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Tel. 515-1701
Dienste für psychisch erkrankte Menschen, Tel. 34583-10
Familienpflege, Tel. 515-113 und 0176 18788052
Suchtberatung, Tel. 215305
Caritas-Tagespflege, Waldbronn, Tel. 515 5815
Caritas-Sozialstation, Albtal, Tel. 572693
Hebammen-Sprechstunde, Beratungszentrum, Tel. 515147
Diakonisches Werk d. evang. Kirchenbezirke im Landkreis Karlsruhe, Ettlingen,
Tel. 07243 5495-0, Familien- und Lebensberatung, Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Beratung f. ältere Menschen, Hospizdienst Ettlingen.
Hospizverein KMW, Ambulanter Hospizdienst, Hospiztelefon 9383200 (info@hospizverein-kmw.de)
Frauen Notruf + Wildwasser, Tel. 0721 859173
Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige
donnerstags 19.30 - 21.00 Uhr, Kontakttelefon: 29834
Telefonseelsorge, Tel. 0800/1110111 oder 1110222 (= rund um die Uhr, kostenfrei)
Opfer-Notruf, Tel. 01803 343434 (bundesweiter Notruf/Info-Telefon des Weißen Rings für Kriminalitätsopfer)
Landratsamt KA, Jugendamt, Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD), Tel. 0721 936-7641
Wohngift-Telefon für Baden-Württemberg, Tel. 0800 7293600
Angehörige psychisch Kranker, Tel. 07202 942632 (donnerstags 17 - 19 Uhr)
Arbeitskreis Leben KA - Hilfe bei Selbstmordgefährdung u. Lebenskrisen Mo. - Fr. 10 - 12 u. Mi. 17 - 19 Uhr,
Tel. 0721 811424 (in dringenden Fällen über die Telefonseelsorge, Tel. s.o.).
Arbeiterwohlfahrt Ettlingen, Tel. 766900
Anonyme Alkoholiker, Tel. 0721 19295 (tägl. 7 - 23 Uhr)
Verbraucherzentrale Info-Tel. 0180 5505999 (0,12 € p. Min.) Mo. - Do. 10 - 18 und Fr. 10 - 14 Uhr
Ehrenamt Börse Waldbronn aktiv, Telefon 67730 oder 68414
Beratungsstelle „Libelle“ für Menschen, die häusliche Gewalt erleben, Tel. 07251 7130324
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen, Tel. 08000116016

„Trennung meistern – Kinder stärken“

Ein Gruppentraining für Elternteile nach Trennung oder Scheidung

Nach einem Konzept von Bernd Kulisch und Christine Utecht, Psychologische Beratungsstelle Tübingen

STÄRKE **Online-Angebot**

Umfang:	7 Termine, dienstags von 18.30 bis 21.00 Uhr
Termine:	14.05. / 04.06. / 11.06. / 18.06. / 02.07. / 09.07. sowie 16.07.2024
Veranstalter:	Psychologische Beratungsstelle des Caritasverbandes in Ettlingen Psychologische Beratungsstelle des Landratsamtes Karlsruhe
Kosten:	einmalig 10 Euro
TeilnehmerInnen:	getrenntlebende Mütter und Väter aus dem Landkreis Karlsruhe
Leitung:	Doris Seitz, Diplom-Psychologin *Psychologische Beratungsstelle Ettlingen* Thomas Horch, Diplom-Sozialpädagoge *Psychologische Beratungsstelle Landratsamt Karlsruhe*
Anmeldung:	**Anmeldung bis 03.05.2024** Sekretariat Psychologische Beratungsstelle Beratungszentrum des Caritasverbandes in Ettlingen Lorenz-Werthmann-Str. 2 Frau Vogtmann per Telefon: 07243/515–1701 (vormittags oder AB) per E-Mail: pb@caritas-ettlingen.de

Dieses Elterntraining richtet sich an Eltern, die in einer schwierigen Phase des Trennungskonflikts stehen. Es unterstützt sie darin, trotz heftiger Gefühle Klarheit zu finden. Es fördert ihren Blick für die Gefühle und Bedürfnisse ihrer Kinder.

Das Elterntraining findet online in kleinen Gruppen statt. Jeweils nur ein Elternteil besucht diese Gruppe. Für den anderen Elternteil besteht die Möglichkeit zu einem anderen Zeitpunkt oder an einer anderen Beratungsstelle dieses Angebot wahrzunehmen.

Das Elterntraining gliedert sich in sechs Themenabende:

1. Trennung und Chance
2. Konflikte und Lösungen
3. Mein Kind und die Trennung
4. Eltern bleiben, Teil 1
5. Eltern bleiben, Teil 2
6. Zukunftsmodell „Arbeitsteam“
7. Abschluss und Ausblick

Psychologische Beratungsstelle des Caritasverbandes in Ettlingen
Lorenz-Werthmann-Straße 2
76275 Ettlingen
Telefon: 07243 515-1701
E-Mail: pb@caritas-ettlingen.de

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Karlsruhe
Kriegsstraße 78
76133 Karlsruhe
Telefon: 0721 936-67050
Email: pb.karlsruhe@landratsamt-karlsruhe.de

LANDKREIS KARLSRUHE

Jetzt ist Mama dran! Müttergenesungswerk sucht Unterstützerinnen und Unterstützer für die diesjährige Spendensammelaktion

Rund um den Muttertag ruft das Müttergenesungswerk (MGW) zur jährlichen Spendensammelaktion auf. Engagierte Menschen können die Sammlung unterstützen und für erschöpfte, kurbedürftige Mütter Spenden sammeln. Vom 4. - 19. Mai 2024 findet die diesjährige Spendensammelaktion statt. Alle können mitmachen.

Die letzten Jahre sind geprägt von Krisen und auch Kriegen: Auch an Müttern und Vätern ist dies nicht spurlos vorübergezogen. Doch noch immer sind es vor allem die Mütter, die die Hauptlast der Sorgearbeit in den Familien tragen. Neben dem Beruf managen sie unermüdlich das Familienleben – manchmal bis an den Rand der körperlichen und mentalen Belastungsgrenze.

Ängste und Sorgen, tiefe Erschöpfung zeigen sich immer mehr. Die Kräfte sind aufgebraucht. Die ständige Überbelastung wird zum Gesundheitsrisiko. Mütter brauchen jetzt dringend Unterstützung. Das Müttergenesungswerk hilft! In den mehr als 70 vom Müttergenesungswerk anerkannten Kliniken für Vorsorge- und Rehabilitation können Mütter und auch Väter und pflegende Angehörige wieder Kraft tanken. Hier werden sie individuell medizinisch behandelt und lernen, wieder auf sich zu achten. Sollten die zusätzlichen Kurkosten: z. B. für den gesetzlichen Eigenanteil oder Kurkleidung einmal zu hoch sein, unterstützt das MGW finanziell bedürftige Mütter und ihre Kinder direkt mit finanziellen Zuschüssen. Vor der Kur informieren die rund 900 Beratungsstellen im MGW-Verbund kostenlos zu allen Fragen rund um die Kur. Und das Müttergenesungswerk tut noch mehr: Es informiert, klärt auf, deckt Missstände auf und macht Druck auf Politik, um bessere Rahmenbedingungen zu erwirken.

Rund um den Muttertag kann diese wichtige Arbeit des Müttergenesungswerks unterstützt werden: Es geht nicht um Blumen und Pralinen. Es geht um die Wertschätzung von Sorgearbeitenden. Im Rahmen der jährlichen Spendensammlung vom 4. bis 19. Mai 2024 sucht das Müttergenesungswerk engagierte Bürger*innen, die sich an der Sammlung beteiligen. Damit Mütter nachhaltig unterstützt werden können.

Unterstützen auch Sie die Spendensammlung.

Unter www.muettergenesungswerk.de/spendenkönnen Sie direkt an das Müttergenesungswerk online spenden.

Ihre Ansprechpartnerin im Müttergenesungswerk:

Petra Gerstkamp
Tel.: 030 33 00 29-12
Fax: 030 330029-20
E-Mail: gerstkamp@muettergenesungswerk.de
Elly Heuss-Knapp-Stiftung, Deutsches Müttergenesungswerk
Bergstraße 63 | 10115 Berlin

Neues Spendenkonto: IBAN: DE62 3702 0500 0008 8555 04

Volkshochschule Waldbronn

Last Minute Angebote für Waldbronn und alle Ortsteile – jetzt buchen!

Die aktuellen Informationen zu den laufenden Kursen und Online-Angeboten entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.vhsettlingen.de

Wir freuen uns auf Ihre Buchungen – bei den folgenden, in Kürze startenden Kursen sind derzeit **noch freie Plätze verfügbar:**

WK110: Eltern-Kind-Töpfern
2 x samstags, 14.30 bis 17.00 Uhr **ab 08.06.2024** / Töpferstudio, UG Anne-Frank-Schule

WK118: Töpfern für Anfänger*innen und Fortgeschrittene
6 x montags, 09.30 bis 12.00 Uhr **ab 03.06.2024** / Töpferstudio, UG Anne-Frank-Schule

WK119: Töpfern für Anfänger*innen und Fortgeschrittene
6 x montags, 19.00 bis 21.30 Uhr **ab 03.06.2024** / Töpferstudio, UG Anne-Frank-Schule

WK120: Töpfern für Anfänger*innen und Fortgeschrittene
6 x donnerstags, 10.00 bis 21.30 Uhr **ab 06.06.2024** / Töpferstudio, UG Anne-Frank-Schule

Foto: freepik

WK125: Realistisch zeichnen und malen mit argentinischem Flair
1x freitags, 18.00 bis 22.30 Uhr am **26.04.2024** / Atelier Heidi Lots

WG323: Pilates am Abend
8 x dienstags, 19.30 – 20.24 Uhr **ab 14.05.2024** / Kulturtreff

Informationen und Anmeldung:
Geschäftsstelle Volkshochschule Ettlingen
Tel.: 07243 101-499
E-Mail: vhs@ettlingen.de / Homepage: www.vhsettlingen.de
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
Montag, Dienstag, Donnerstag: 08.30 bis 13.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Kulturring Waldbronn e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung
Die Mitgliederversammlung des Kulturrings Waldbronn findet am **Dienstag, 14. Mai 2024, um 16:30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses** statt. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
   Genehmigung der Tagesordnung
2. Totengedenken
3. Berichte
   3.1 Geschäftsführer
   3.2 Kassenwart
   3.3 Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstands
5. Wahlen:
   5.1 Geschäftsführer
   5.2 Beisitzer
   5.3 Kassenprüfer
6. Künftige Zusammensetzung der Vorstandschaft
7. Programm 2024/2025, Flyer
8. Anträge
9. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung können bis zum 07. Mai 2024 schriftlich unter der E-Mail-Adresse des Geschäftsführers fmasino@t-online.de eingereicht werden.
Franz Masino
Geschäftsführer

LESETREFF

Bitte beachten:

Plakat: Trägerverein Kinder- und Jugendbücherei Waldbronn e.V.

Musikschule Ettlingen Außenstelle Waldbronn

Sinfoniekonzert der Musikschule

Plakate: Musikschule Ettlingen

Beethoven, Mendelssohn und der dänische Komponist Niels Gade bilden das Programm für das Konzert des Sinfonieorchesters der Musikschule am **Samstag, 4. Mai, 20 Uhr in der Stadthalle**. Beethovens Egmont-Ouverture macht den Auftakt zu Mendelssohns erstem Klavierkonzert g-Moll. Solistin am Flügel ist Olena Darchieva, sie ist Schülerin der Ettlinger Musikschule in der Klasse von Natalia Zagalskaja. Nach der Pause folgt die Sinfonie Nr. 8 von Niels Gade, einem Komponisten des 19. Jahrhunderts, in seiner dänischen Heimat hochverehrt, der jedoch in unseren Breitengraden nicht so häufig zu hören ist, obwohl er als Kapellmeister am Leipziger Gewandhaus ein Kollege von Mendelssohn war und von diesem gefördert wurde.
Karten für 8,- € (erm. 4,- €) erhalten Sie bei der Stadt Ettlingen in der Touristinfo (Erwin-Vetter-Platz 2), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Jeder auf seine Art - Kindermusical der Musikschule Ettlingen

Karten für 8,- € (erm. 4,- €) erhalten Sie bei der Stadt Ettlingen in der Touristinfo (Erwin-Vetter-Platz 2), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Meiningen

Karten für 8,- € (erm. 4,- €) erhalten Sie bei der Stadt Ettlingen in der Touristinfo (Erwin-Vetter-Platz 2), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Schulen und Kindergärten

Tageselternverein Ettlingen

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

Kindertagespflege
Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.
Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen?
Sie möchten Ihr Kind in einem Tigerhaus betreuen lassen?
Sie haben selbst Interesse als Kindertagespflegeperson zu arbeiten?
Wir beraten Sie umfassend zu allen Themen rund um die Kindertagespflege.
Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da.
Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie.
Unsere telefonischen Sprechzeiten sind wie folgt:
Mo – Fr 8:30 Uhr – 12:00 Uhr
Di + Do 13:00 Uhr – 16:30 Uhr
Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten.
TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V.
Epernayer Straße 34; 76275 Ettlingen
www.tev-ettlingen.de
Tel.: 07243 / 945450
E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Anne-Frank-Schule + Fördergemeinschaft

Einladung zum Vortrag Gewaltprävention

KOLPINGSFAMILIE BUSENBACH

Die Familiengruppe der Kolpingsfamilie und die Anne-Frank-Schule Busenbach laden herzlich ein zum Vortrag und Gespräch

„GEWALTPRÄVENTION“

<<Kinder in Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein stärken>>

Referentin: Frau Sophie Mahr

PAPPERLAPAPP! - Präventionspädagogik -

Montag, 06. Mai 2024

19 Uhr

Im Foyer der
Anne-Frank-Schule Busenbach

Flyer Vortrag Gewaltprävention Plakat: H. Peter, Fr. Souayah

Albert-Schweitzer-Schule + Fördergemeinschaft

Foto: Eva Heimlich

In der Woche vom 18. bis 22.04. hieß es für alle Schülerinnen und Schüler „Basteln, was das Zeug hält!“, um beim Osterbazar möglichst viele Einnahmen für einen guten Zweck zu erzielen. Mit tatkräftiger Hilfe vieler Eltern entstanden reihum in den Klassen an drei Projettagen viele originelle Frühlings- und Osterdekorationen, die mittwochs ab 15:00 Uhr beim Osterbazar angeboten wurden. Ergänzt durch ein leckeres Kuchenbuffet, Kaffee und Kaltgetränke war ein bunter, geselliger und erfolgreicher Nachmittag garantiert. Im Namen der Schulgemeinschaft gilt mein herzlichster Dank allen beteiligten Kindern, Eltern und Kolleginnen – insbesondere den Organisationsteams der Projekttage und des Ostercafés. Ebenso danke ich den Sponsoren des Röstwerks und der Bäckerei Nussbaumer für die Kaffee- und Brezelspende.
Der Erlös des Nachmittags geht zur Hälfte an den Verein Kinderhaus Rosa Maria Honduras e. V., dessen Gründerin und Vorsitzende Erika Anderer persönlich anwesend war, um über die Arbeit des Vereins zu informieren.
Eva Heimlich, Rektorin

Waldschule Etzenrot + Fördergemeinschaft

Der Förderverein informiert: Altpapiersammlung in Etzenrot
Am 20.04.2024 fand wieder eine Altpapiersammlung in Etzenrot statt. Bei (zum Glück) besserem Wetter traf sich eine Gruppe von Mitgliedern der Fördergemeinschaft der Waldschule an der Wiesenfesthalle und besetzte die Posten an den Papier- und Kartoncontainern sowie auf dem Lkw der Firma Eisele. Sehr gefreut hat uns, dass wir diesmal mit besonders vielen Helfern am Start waren und so auch die große Bücherspende gut bewältigen konnten. Danke an alle Helfer, Altpapier-Spender, Andreas Eisele und auch an die Badische Backstub' für die Verpflegung. Mit den Einnahmen unterstützen und bereichern wir den Schulalltag der Schüler*innen der Grundschule in Etzenrot. In den letzten Wochen haben wir zum Beispiel die Kosten für einen Ausflug der Schüler in die Eislaufhalle sowie für ein Selbstbehauptungsseminar übernommen.
Die **nächste Sammlung** ist voraussichtlich am **06.07.2024.**
Wenn Sie unseren Förderverein noch mehr unterstützen wollen, denken Sie doch über eine Mitgliedschaft nach! Information dazu erhalten Sie auf Anfrage: foeve.ws@gmail.com.
David Bähr
Miriam Mink
Katja Stoll-Gann

Foto: David Bähr

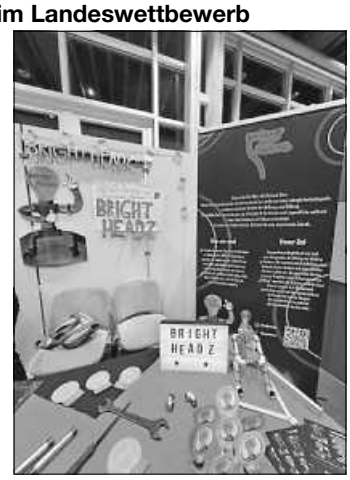
Gemeinschaftsschule Karlsbad/Waldbronn

GMS Karlsbad-Waldbronn im Werkstattcamp 2024
Welche handwerklichen Berufsbilder gibt es?
Wie sehen berufstypische Tätigkeiten im Handwerk aus?
Zwei Wochen lang gingen die SchülerInnen der Jahrgangsstufe 8 der Gemeinschaftsschule Karlsbad-Waldbronn diesen Fragen im Rahmen des Werkstattcamps Plus nach.
In Kooperation mit der Handwerkskammer Karlsruhe erhielten die SchülerInnen während dieser Zeit die Möglichkeit in vier unterschiedliche Berufe hineinzuschnuppern.
Die Berufe wurden nicht nur von Ausbildern vorgestellt, sondern vor Ort praktisch ausprobiert.
In den Werkstätten erhielten die SchülerInnen Einblicke in folgende Berufe (zur besseren Lesbarkeit der Berufsbezeichnungen wird im Folgenden die *männliche Form* genutzt):
Augenoptiker, Bäcker, Elektroniker, Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk, Fliesenleger, Friseur, Glaser, Maßschneider, Metallbauer, Karosserie- und Fahrzeugbauer, Kfz-Mechatroniker, Kaufmann für Büromanagement, Pflegefachmann und Stuckateur.
Die gemachten Tätigkeiten und Erfahrungen wurden in einem Berichtsheft festgehalten und reflektiert.
Im Rahmen von Rückmeldegesprächen an der Gemeinschaftsschule Karlsbad-Waldbronn erhielten die SchülerInnen individuelles Feedback sowie ein Teilnehmerzertifikat. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die beteiligten Personen der Handwerkskammer Karlsruhe für Ihre Mühe.
Insgesamt ist das Werkstattcamp ein praxisnaher und wertvoller Beitrag zur beruflichen Orientierung an unserer Schule!

Foto: Hr. Richter

Gymnasium Karlsbad

Schülerfirma BrightHeadz beim Landeswettbewerb
Am Mittwoch, dem 10.04.24, gingen wir als Schülerfirma BrightHeadz zum Landeswettbewerb in Stuttgart, bei dem die zehn besten Schülerfirmen von Baden-Württemberg präsent waren.



Stand beim Landeswettbewerb in Stuttgart Foto: BrightHeadz

Unter der Leitung von unseren Lehrerinnen Melitta Dürr und Tanja Markmann hatten wir in den letzten Monaten fleißig gearbeitet, um unser Unternehmen und unser Produkt, ein Lampenmännchen im Industrie- und Steampunk-Style, bestmöglich zu präsentieren. Dazu gehörten eine fünf Minuten lange Präsentation auf der Bühne über unsere Firma, unser Produkt und ein Interview mit den Juroren an unserem Stand, den wir selbst einrichten sollten.
Die Jury bezog bei der Bewertung mit ein, wie verständlich die Geschäftsidee und wie präzise der Mehrwert für den Kunden dargestellt wurden, ob es sich um ein funktionierendes Team handelt, das Marketing und die Marktforschung, Erfolge und Ziele und das allgemeine Wirtschaftswissen.
Obwohl wir bei der Siegerehrung nicht in die nächste Runde kamen, waren wir im allgemeinen stolz auf unsere Leistung und die Erfahrungen, die wir aus diesem Wettbewerb mitnehmen konnten. Dieser bot uns die Möglichkeit, unser Unternehmen vor einem breiten Publikum zu präsentieren, wertvolles Feedback von Experten zu erhalten und Kontakte zu knüpfen.
Die Teilnahme am Landeswettbewerb war eine großartige Erfahrung und hat uns motiviert, weiterhin gemeinsam zu arbeiten und unsere Geschäftsidee weiterzuentwickeln. Wir sind dankbar

für die Unterstützung und Spenden, die wir bis jetzt erhalten und die uns schon weit gebracht haben.
Wir freuen uns bereits auf zukünftige Herausforderungen und sind entschlossen, unser Unternehmen weiter voranzutreiben und unsere Visionen zu verwirklichen

Kindergarten Schwalbennest

Foto: EB Schwalbennest

Kindergarten St. Bernhard

Verkehrserziehungsaktion für unsere Vorschüler
Am Dienstag, 16. April 2024, besuchte Fahrlehrer Bruno Walther von der Fahrschule Walther unsere Vorschüler. Zunächst versammelten sich alle gemeinsam im Turnraum. Dort stellte Herr Walther den Kindern verschiedene Fragen zum Straßenverkehr und erklärte, wie man sicher als Fußgänger sein Ziel erreicht. Ein wichtiger Merkspruch, den die Kinder später in der Praxis gut gebrauchen konnten, lautete: „Erst links, dann rechts, dann geradeaus, dann komm ich sicher auch nach Haus." Mit diesem Spruch und ausgestattet mit Warnwesten, die Bruno für die Kinder mitgebracht hatte, begaben sie sich dann auf die Straße. Trotz des Regens übten die Kinder eifrig das Überqueren von Zebrastreifen und den besten Weg, um an geparkten Autos vorbeizukommen. Auf ihrem Weg durch Etzenrot überquerten sie einige gefährliche und weniger gefährliche Straßen. An diesem Tag mussten viele Autos anhalten, bis alle 16 Vorschulkinder sicher die Straßen überquert hatten. Dabei war es wichtig, nicht nur die Augen offen zu halten, sondern auch die Ohren.
Ganz schön nass, aber sicher und zufrieden kehrten die Kinder wieder in den Kindergarten zurück. Wir möchten uns bei Bruno von der Fahrschule Walther für den lehrreichen Vormittag und die tollen Warnwesten bedanken. Mit diesen werden wir nicht nur sicher unser Ziel erreichen, sondern bald auch sicher in die Schule gehen.

Foto: Heinrichs

Partnerschaften

Club der Monmouth-Freunde seit 1989

Neubürgerempfang im Rathaus
Auch in diesem Jahr nahm der Club der Monmouth-Freunde die Gelegenheit wahr, den Verein beim Neubürgerempfang zu präsentieren. Ein herzliches Dankeschön an die interessierten Neubürger für die netten Gespräche. Wir hoffen, den einen oder die andere an unserem nächsten Stammtisch begrüßen zu dürfen. Aufgrund der Feiertage im Mai und der Reise nach Monmouth findet der **nächste Stammtisch am Dienstag, den 7. Mai** statt.

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Waldbronn

„Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt." Monatsspruch April, 1. Petrus 3,15
Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8, wenn nichts anderes angegeben ist.

Samstag, 27. April
19.00 Uhr Andacht mit Abendmahl am Vorabend der Konfirmation

Sonntag, 28. April Kantate
9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit dem Projektchor
11.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit dem Projektchor

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden
Lilian Andrießen, Charlotte Bohl, Irina Breider, Annika Ketterer, Hannah Kleinhans, Nela Krämer, Anna Kroth, Oskar Kürschner, Lisbet Lackner,
Marlon Marx, Eva Moori, Sara Moori, Maria Orywall, Julika Rakić, Viktoria Scharlach, Kjell Seiffert, Vincent Wagner, Oliver Welker

Wochenspruch: Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder. (Psalm 98,1)

Sonntag, 5. Mai Rogate
10.00 Uhr Gottesdienst
19.00 Uhr Plan B, Gottesdienst für junge Erwachsene und Junggebliebene, evangelische Kirche Spielberg

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise
Adressen kleben für den Gemeindebrief, Dienstag, 30. April, 14.30 Uhr
Probe Kirchenchor, donnerstags, 20.00 Uhr

Spendenkonten der Ev. Kirchengemeinde
Gemeindearbeit: Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen, IBAN DE32 6605 0101 0001 0405 00
Brot für die Welt/Opferwoche der Diakonie:
Volksbank Ettlingen, IBAN DE 66 6609 1200 0100 4987 07

Bürozeiten
Telefonisch und per Mail (waldbronn@kbz.ekiba.de) sind wir für Sie da:
Mo bis Fr 10 bis 11 Uhr, Di 17 bis 18 Uhr
Pfarramt: Frau Anderer, Tel. 6 16 79
Pfarrer Waidler, Tel. 52 64 79
Weiteres auf www.ev-kirche-waldbronn.de und unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt

Ökumenische Mitteilungen

Ökumenisches Bildungswerk Waldbronn-Reichenbach

Aus dem Bildungswerk-Programm

Clara, das Wunderkind

Referent: Dr. Wolfgang Seibold, Waldbronn

Termin: Dienstag, 7. Mai, 15 Uhr

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum Waldbronn, Goethestr. 6

Clara Schumann war die berühmteste Pianistin des 19. Jahrhunderts. In über 2000 Konzerten spielte sie am Klavier. Da musste sie natürlich früh anfangen: Ihren ersten Auftritt hatte das Wunderkind mit 9 Jahren im berühmten Gewandhaus in Leipzig. Der Vortrag zeichnet die Kindheit und Jugend der Clara Wieck nach, anhand von Zitaten aus ihrem Tagebuch und ihren Briefen sowie Bildern und einigen Hörbeispielen aus ihren frühen Kompositionen.

Freuen Sie sich auf eine unterhaltsame Begegnung bei Kaffee und Kuchen und den interessanten Vortrag des ausgewiesenen Schumann-Experten Wolfgang Seibold.

Gott und die Welt

Glaube mal(t) anders - Terminplan

Termin und Ort	Thema	Anbieter/Anmeldung
27.04. von 10 -16 Uhr kath. Kirche Spielberg	Beten lernen: Eine Einführung in die kontemplative Weise des Betens	Ruth Fehling Anmeldung bis 26.04.
28.04. um 10 Uhr Langensteinbach Kirche und Saal	Umarmungs(versuche): Gottesdienst mit Bildern von Hamlet Al-Kuti, anschl. Ausstellung im Gemeindehaus	Hamlet Al-Kuti und Ruth Fehling ohne Anmeldung
03.05. um 18.30 Uhr Pfarrer-Benz-Haus Langensteinbach	Kurzfilm-Kinoabend mit Snacks - gesellig, entspannt und mit Popcorn	Ann-Katrin Lenke Anmeldung erbeten
04.05. von 14 -18 Uhr. Pfarrer-Benz-Haus Langensteinbach	Glaubenshorizont erlebbar erweitern – Gott in gemeinsamen Aktionen in der Natur spüren. Es geht nicht darum Gott auf Knopfdruck im Wald zu treffen – sondern sich auf den Weg zu machen und mit anderen gemeinsam Gott zu suchen ...	Franziska Henning Anmeldung erbeten
08.05. um 18:00 Uhr Pfarrzentrum Reichenbach	Final-Tag: Ankommen und Austausch zu Beginn	ohne Anmeldung
08.05. um 18:30 Uhr Pfarrgarten Reichenbach	Eucharistiefeier zum Abschluss. Wir sammeln die Schätze ein - Wir feiern!	ohne Anmeldung

Online-Anmeldung über unsere Homepage kkwk.de - alternativ über das Pfarrbüro in Karlsbad (karlsbad@kkwk.de). Geben Sie bitte Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und die Veranstaltung an, an der Sie teilnehmen möchten. Wir melden uns dann bei Ihnen.

Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad

Kontakte
Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn
www.kkwk.de
Pfarrer Torsten Ret, Tel.: 6523-45; t.ret@kkwk.de
Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling, Tel.: 6523-47; r.fehling@kkwk.de
Pastoralreferent Thomas Ries, Tel.: 6523-44; t.ries@kkwk.de
Pastoralassistentin Teresa Ostertag, Tel.: 0151 25861041 t.ostertag@kkwk.de
Gemeindereferentin Ursula Seifert, Tel.: 6523-42; u.seifert@kkwk.de
Gemeindeassistent Pious Joseph, Tel.: 2199413, p.joseph@kkwk.de
Unsere Pfarrbüros:
Telefonsprechzeiten: Di. und Fr., 10.00 -12.00; Tel.: 07243 2005252
St. Katharina Busenbach:
Pfarrbüro: Gabi Pukowski,
Tel. 07243 61010; busenbach@kkwk.de
Öffnungszeit: Di., 16.00 -18.00
Herz Jesu Etzenrot:
Pfarrbüro: Gabi Pukowski,
Tel. 07243 61120; etzenrot@kkwk.de
Öffnungszeit: Mo., 16.00 -18.00
St. Barbara Karlsbad:
Pfarrbüro: Katja Feißt
Tel. 07202 2146; karlsbad@kkwk.de,
Öffnungszeit: Do., 16.00 -18.00

Am Donnerstag, 02. Mai ist das Büro in Karlsbad geschlossen.

St. Wendelin Reichenbach:
Pfarrbüro: Ines Henkenhaf; Tommaso Tenconi, BFD
Tel. 07243 6523-40; reichenbach@kkwk.de
Öffnungszeit: Mi., 16.00 -18.00

Gottesdienstordnung

Sa, 27.04.2024
11:00 Busenbach **Taufe** von Katharina Schamel, Busenbach
17:30 Reichenbach **Vorabendmesse** mit Segnung der Andachts-gegenstände der Erstkommunionkinder

So, 28.04.2024
10:00 Langensteinbach **Hl. Messe „Umarmungs(versuche)“** mit Segnung der Andachtsgegenstände der Erstkommunionkinder - Gottesdienst mit Bildern von Hamlet Al-Kuti
anschließend Bilderausstellung und Begegnung im Pfr. Benz-Haus
19:30 Auerbach **Ökumenisches Taizégebet** in der ev. Kirche

Mo, 29.04.2024
08:30 Busenbach **Eröffnung der Ewigen Anbetung**
08:45 Busenbach **Gebetsstunde**
- Wir beten für Priester, Ordensleute und um geistliche Berufungen
09:00 Reichenbach **Morgengebet**
09:45 Busenbach **Ewige Anbetung**
15:00 Busenbach **Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit**
16:00 Busenbach **Ewige Anbetung**
18:30 Busenbach **Abschluss der Ewigen Anbetung**
18:30 Reichenbach **Anliegengebet**

Di, 30.04.2024
16:00 Reichenbach **Wortgottesdienst im Seniorenhaus am Rathausmarkt**
18:30 Busenbach **Hl. Messe**
19:00 Langensteinbach **Eucharistische Anbetung**
in den Anliegen unserer Zeit, anschl. Komplet (ca. 19:40 Uhr)

Mi, 01.05.2024
11:00 Linkenheim **Motorradgottesdienst** mit Pfr. Torsten Ret, Badesee Streitköpfle
17:00 Reichenbach **Hl. Messe,** danach Beginn der Ewigen Anbetung
17:45 Reichenbach **Ewige Anbetung,** gestaltet von der Frauengemeinschaft
18:30 Etzenrot **Eröffnung der Maiandacht**
19:00 Reichenbach **Abschluss der Ewigen Anbetung mit eucharistischem Segen**

Do, 02.05.2024
10:00 Reichenbach **Stille Anbetung am Gebetstag für geistliche Berufungen**
15:30 Ittersbach **Ökum. Gottesdienst im Seniorenhaus**
18:30 Langensteinbach **Hl. Messe**
19:30 Langensteinbach **Eucharistische Anbetung mit Stille**

Fr, 03.05.2024
15:00 Reichenbach **Kreuzwegandacht**
16:00 Etzenrot **Ewige Anbetung,** gestaltet von der Frauengemeinschaft
17:45 Etzenrot **Abschluss der Ewigen Anbetung mit eucharistischem Segen**
18:30 Etzenrot **Herz-Jesu-Amt –** Opfer „Miteinander teilen“
18:30 Spielberg **Maiandacht**

Sa, 04.05.2024
08:30 Busenbach **Marianisches Morgenlob**
15:00 Busenbach **Hl. Messe für die Jubelpaare unserer Seelsorgeeinheit und ihre Familien**

So, 05.05.2024
10:00 Etzenrot **Hl. Messe**, anschl. Begegnungscafé
10:30 Spielberg **Krümelkirche**
Für Familien mit Kleinkindern und ihre Geschwister
14:00 Busenbach **Taufe**
von Luna Koch, Reichenbach; Mia Braunsdorf, Reichenbach; Ella Kohler, Busenbach; Johannes Schlimpert Calva, Ittersbach
18:00 Busenbach **Maiandacht, gestaltet vom Kirchenchor St. Katharina Busenbach**
18:00 Reichenbach **Stunde der Barmherzigkeit**
18:30 Etzenrot **Maiandacht**

Plakat: M. Bartberger

Einführung in das Kontemplative Gebet
Sa. 27. April
10.00 - 16.00 Uhr
Spielberg, katholische Kirche
Herrenalber Str. 48
Anmeldung ab sofort möglich:
Dr. Ruth Fehling
r.fehling@kkwk.de
07243 6523-47

Tage der Stille und Achtsamkeit
Die Tage verstehen sich als Einführung und Vertiefung in das kontemplative Gebet und Leben. „Gott in allem finden …“ - So hat es Ignatius von Loyola ins Wort gebracht. Der kontemplative Weg ist ein Übungsweg, auf dem wir schrittweise lernen, die Gegenwart Gottes in uns und in unserem Leben wahrzunehmen und zu verkosten. Verschiedene Übungen helfen, „einfach“ da zu sein. …

Angebot für Kinder und Jugendliche

Kinderchor Waldbronn
Proben:
montags 17.15 – 17.45 Uhr bis Klasse 4
18.00 – 18.30 Uhr ab Klasse 5
Ligusterweg 37, Busenbach
Wir singen für Gott und die Welt – geistliche, weltliche, ernste, lustige, laute und leise Lieder. Und dazu brauchen wir DICH! Wir wollen den Menschen um uns herum durch die Musik Freude machen.
Wenn du 6 Jahre oder älter bist und Freude am Singen hast, freuen wir uns auf dein Kommen.
Leitung: Franziska Schmedding, Tel. 0160 99440070 und Susanne Nold

Eine-Welt-Kreis Waldbronn

Wochenmarkt Waldbronn
Ab sofort sind wir wieder auf dem Wochenmarkt Waldbronn vertreten und bieten Ihnen wöchentlich freitags eine große Auswahl an fair gehandelten Waren zum Kauf an.

Engagierte gesucht
Im März hat der Eine-Welt-Kreis Waldbronn-Karlsbad wieder das jährlich stattfindende Solidaritätsessen veranstaltet. Infolge einer solchen erfolgreichen Aktion wäre es wunderbar, wenn unsere Gruppe „Zuwachs“ erhielte. Auch über Interessierte aus Karlsbad würden wir uns freuen. Unsere Tätigkeiten bestehen aus dem wöchentlichen Verkauf von fair gehandelten Produkten nach den Sonntagsmessen und auf dem Wochenmarkt in Waldbronn, Veranstaltungen wie Flohmarkt, Adventsbasar und eben das „Solidaritätsessen“. Und fröhliches Beisammensein hat auch seinen festen Platz!
Kontakt: Elke Heumann, 07243 65370; elkeheumann@gmx.de

Erstkommunion

Terminplan

Sa, 27. April, 17.30 Uhr
Vorabendmesse mit Segnung der Andachtsgegenstände der Erstkommunionkinder -Reichenbach St. Wendelin

So, 28. April, 10.00 Uhr
Hl. Messe „Umarmungs(versuche)“ mit Segnung der Andachtsgegenstände der Erstkommunionkinder -Langensteinbach St. Barbara

So, 12. Mai, 18.30 Uhr
Maiandacht, gestaltet von der Kolpingsfamilie Busenbach Kapelle Maria Zuflucht Busenbach - gerne mit Gewand

Ministranten SEWK

Ministrantenausflug
Sa, 11. Mai
Abfahrt: 9.00 Uhr Beckerhalle, Langensteinbach
Wir fahren nach Sinsheim in die Klimaarena und das Fördertechnikmuseum. Dort werden wir eine tolle Zeit in einem Indoorspielplatz verbringen, dazu benötigt ihr Schläppchen, Rutschsocken oder Socken. Zum Abschluss feiern wir einen gemeinsamen Gottesdienst mit Pfarrer Ret.
Bitte nehmt einen Rucksack mit Essen und Trinken für den gan-

zen Tag mit. Wir werden eine Mittagspause machen. Bringt ganz viel gute Laune und Spaß mit.
Die Anmeldung bitte bis zum **26.04.** bei Laura Besser, Hans-Thoma-Str.15 abgeben. Oder per E-Mail an: laurabesser@outlook.de
Wir freuen uns auf Euch!
Teilnehmerbetrag 8 €
Bitte überweisen bis 26.4.
IBAN: DE58 6605 0101 0001 1688 48
Verwendungszweck: Name, Vorname, Miniausflug 2024
Eure Oberminis der Kirchengemeinde

Kirchliche Seniorenarbeit

Seniorenausflug
Termin:
Do 16. Mai
Abfahrt: 12.30 Uhr Friedhof Reichenbach
Anmeldung:
07243 61027 Wally
07243 67796 Elfi Musler
Unkostenbeitrag 25,- €
Herzliche Einladung zum diesjährigen Seniorenausflug der kath. Kirchengemeinde. Wir fahren in die Pfalz und werden dort u.a. eine Nudelfabrik besuchen. Vor dem Abendessen wird eine kleine Weinverkostung bestimmt für gute Stimmung sorgen. Unser Hausmusiker Karl sorgt im Bus wieder für Unterhaltung mit der Gitarre.
Es gibt noch wenige freie Plätze.

Kinder- und Familienzentrum

Plakat: M. Bartberger

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN
Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Kath. Pfarrgemeinde St. Wendelin Waldbronn-Reichenbach

Plakat: M. Bartberger

Kath. Frauengemeinschaft Reichenbach

Mi., 01. Mai, 17.45 Uhr St. Wendelin Reichenbach	**Ewige Anbetung**, gestaltet von der Frauengemeinschaft
Mo., 06. Mai 18.00 Uhr St. Wendelin Reichenbach	**Maiandacht und Maiwanderung** Im Anschluss an die Impuls-Maiandacht beginnt unsere kleine Maiwanderung. Wer nicht gut zu Fuß ist, möge sich bei Ute Thimm melden, Tel. 07243 69698. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme. *Ihre Frauengemeinschaft*
Mi., 24. Juli	**Tagesausflug** der Frauengemeinschaft nach Kirchheim unter Teck. Weitere Informationen folgen.

Kath. Offener Treff St. Wendelin

Besucht uns doch einfach im Internet: http://kaot.info oder auf Facebook: KaOT

Instagram _ka_ot.
Nicht immer, aber immer freitags
17.00 - 21.00 Uhr
KaOT-Raum unter der Kirche Reichenbach
Wir freuen uns sehr über dein/euer Kommen.
Programm:
26.04. Bänder flechten
03.05. Offener Treff
10.05. Kino KaOT
17.05. Bingo KaOT
24.05. Pfingstferien

Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach

Plakat: M. Bartberger

Kolpingsfamilie Busenbach

Maiandacht
Maiandacht – Kapelle Maria Zuflucht, Hellenstraße, Busenbach
am 12. Mai 2024 um 18.30 Uhr.
Traditionell gestaltet die Kolpingsfamilie Busenbach die Andacht zu Ehren der Gottesmutter Maria.
Mit Besinnungstexten und Liedern feiern wir in froher Gemeinschaft.
Herzliche Einladung
Maiandacht der Kolpingsfamilien des Bezirks
am 14. Mai 2024 um 18.00 Uhr in der Wallfahrtskirche Maria Bickesheim.
Anschließend Einkehr – gemütliches Beisammensein.
Fahrgemeinschaft – der Treffpunkt ist am Pfarrheim, Wiesenstr. Busenbach um 17.00 Uhr
Anmeldung bei Manfred Peter, Tel. 67730

Vortrag
Herzliche Einladung zum Vortrag
„Gewaltprävention – Kinder im Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein stärken"
Am 6. Mai 2024 um 19.00 Uhr in der Anne-Frank-Schule Busenbach.
Veranstalter Kolpingsfamilie Busenbach und Anne-Frank-Schule Busenbach

Kath. Pfarrgemeinde Herz Jesu Waldbronn-Etzenrot

Eine-Welt-Verkauf in Etzenrot
Sonntag, 05. Mai, 11.00 Uhr
Pfarrheim Etzenrot
Nach dem Gottesdienst werden Kaffee und andere Waren aus dem fairen Handel angeboten.
Bitte unterstützen Sie unseren Verkauf.

Neuapostolische Kirche

Am Sonntag, den 28.04.2024 um 09.30 Uhr in Ettlingen sowie am Donnerstag, den 02.05.2024 um 09.30 Uhr in Ittersbach findet jeweils ein Gottesdienst statt.

Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn e.V.

Programm vom 25.04. - 01.05.2024
Jugendtreff Waldbronn
Donnerstag: 15:00 - 17:00 Mädchen Treff
17:00 - 21:00 Offener Treff
Freitag: 14:00 - 16:00 **MOKI: Busenbach, Anne-Frank-Schule**
16:30 - 21:00 Offener Treff
Samstag: **Ausflug in den Europapark (nur mit Anmeldung), Abfahrt 08:00**
14:00 - 20:00 Offener Treff
Montag: 10:00 - 13:00 Bürozeit
13:00 - 15:00 Jugendbüro
Dienstag: 15:00 - 18:00 **U14 Treff: Blumenbomben**
18:00 - 21:00 Offener Treff
Mittwoch: Feiertag, geschlossen
Alle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer auf www.jugendtreff.de

Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Etzenrot e.V.

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag
Unser nächster Seniorennachmittag findet statt am
Dienstag, 07.05.2024 um 14.30 Uhr
im Clubhaus des TSV Etzenrot am Ende der Jahnstraße
Wir laden Sie recht herzlich ein zu Kaffee und Kuchen, zum Schwätzen, Zuhören, Singen usw.
Wie immer gibt es zum Abschluss noch einen Imbiss.
Damit wir planen können, bitten wir um telefonische Anmeldung.
Telefon: 67517 Irene Müller (AB) oder 66090 Gerhard Becker
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Ihr DRK-Ortsverein Etzenrot e. V.

Unsere Blutspendeaktion im Mai

Foto: F. Frank

DLRG Waldbronn e.V.

waldbronn.dlrg.de

DLRG-Jugend beim Lasertag
Am 21. April 2024 gab es auch dieses Jahr wieder Action und Laser-Spaß für die DLRG-Jugend. Gemeinsam fuhren die Spieler und Spielerinnen mit dem DLRG-Fahrzeug zur Lasertag Arena nach Karlsruhe. Dort stellten die jüngsten Teilnehmer ab 10 Jahre wie auch die älteren Jugendlichen ausgiebig ihr Zielgeschick und ihre Wendigkeit unter Beweis. Natürlich musste man auch viele Treffer einstecken, was aber alle sehr sportlich nahmen. Bei dem Power-Spiel fiel es leicht, das schlechte Wetter draußen zu vergessen. Wir werden den Laser-Spaß sicherlich auch im nächsten Jahr wiederholen.
Terminvorschau:
27. April 2024 - Häuschenputz im Freibad
1. Mai 2024 - Radtour mit Grillfest

Hospizverein e.V. Karlsbad - Marxzell - Waldbronn

Gedanken zur Hospizarbeit im ambulanten Bereich
Zu wenige Menschen wissen von unserem Dienst, stationäre Bereiche, wie Hospize sind meist bekannt in der Bevölkerung, da gibt es ein Gebäude, da sind Menschen an einem bestimmten Ort, den man sehen kann.
Im ambulanten Dienst gibt es nichts Greifbares, da wir unterwegs sind, ambulant. Wir gehen dorthin, wo die sterbenden Menschen sind, in den Pflegeheimen, in den Krankenhäusern und zu Hause. Aber genau da versterben die meisten Menschen, in den stationären Einrichtungen, wie Hospize und Palliativstationen versterben laut Statistik nur 2-3% aller Menschen. Allein aus dieser Sicht kommt dem ambulanten Hospizdienst eine große Bedeutung zu. Umso dramatischer, dass ausgerechnet dieses Angebot nur wenige Betroffene kennen. Einer der schlimmsten Sätze ist deshalb:
„Wenn ich nur gewusst hätte, dass ihr auch nach Hause kommt, ...“
Wir sind derzeit 16 ehrenamtliche Begleiterinnen und Begleiter, die vor Ort tätig sind, die zu den Menschen kommen, wo auch immer sie in ihren letzten Tagen leben: zu Hause, im Pflegeheim, im Krankenhaus. Wir kümmern uns um die Sterbenden und gleichzeitig um die Angehörigen.
Denn auf diesem letzten Weg entstehen schnell Überforderungssituationen: Sterbende sind alleine, brauchen Ansprechpartner, jemand, der da ist und zuhört. Angehörige sind erschöpft, da die Pflege kräftezehrend und zeitintensiv ist. Da kann es hilfreich sein, in Ruhe etwas zu besorgen, spazieren zu gehen, um Kraft zu tanken oder einfach für einige Zeit ohne Unterbrechung zu schlafen. Die Hospizbegleiterinnen sind in dieser Zeit bei den Sterbenden.
Kurz: Wir kommen auf Anfrage und richten uns ausschließlich nach den Wünschen der Betroffenen. Und das ist so vielfältig und unterschiedlich, wie es die Menschen selbst sind.
Unser Angebot ist selbstverständlich kostenlos und konfessionsunabhängig.

Unser Hospiztelefon.	**07243 . 93 83 200**
Unsere E-Mail-Adresse	**info@hospizverein-kmw.de**
Unsere Homepage	**www.hospizverein-kmw.de**

VERLAGSTIPPS:

Das Einbinden von Schriften in Word können Sie wie folgt vornehmen:
Im Menü von Microsoft Word unter **„Extras“ -> „Optionen“ -> „Speichern“ das „TrueType Schriften einbetten“** aktivieren – danach die Datei wie gewohnt abspeichern.

Lions Club Waldbronn

Samstag, den 27.4.2024 - Der beliebte Lions Basar im Eistreff Waldbronn: STÖBERN - STAUNEN - GUTES TUN

Plakat: Lions Club Waldbronn

ARCHE e.V.

Aktuelles vom ARCHE e. V.
Der ARCHE e. V. Waldbronn setzt sich für Kinder und Jugendliche ein, die nach Trennung und Scheidung von einem Elternteil, von beiden Eltern und Geschwistern oder sogar von ihrer ganzen Familie entfremdet werden. Die Kinder leiden in der Regel unter dem **Bindungsabbruch** zu ihren nächsten Bezugspersonen. Die Schädigungen, die die Kinder nach dem vorausgegangenen Trauma der Beziehungsunterbindung davontragen, sind transgenerationell. Der ARCHE e. V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese **seelischen und körperlichen Folgen** öffentlich zu machen: Die Kinder, die ohne Vater aufgewachsen sind, nehmen „einen überdurchschnittlichen hohen Anteil in allen Kriminalstatistiken ein.“
„**Aus vaterlosen Familien stammen: 74 %** der schwangeren Teenager … !“
Quelle: Untersuchung von **Matthias Christen** Schweizer Soziologe https://www.vaterlos.eu/wenn-kinder-ohne-vater-aufwachsen/

Kurse
1. Der **Arbeitskreis** „FREE – Freie Energiearbeit“ zur **Persönlichkeitsbildung** findet online statt. Systemisch bedingte Blockaden können gemeinsam in einem angenehmen Gruppenrahmen gelöst werden.
2. **Tagesseminar** „Die Große FREE“: Die Technik der Übertragung basiert auf der Arbeit mit dem Resonanzfeld (Rupert Sheldrake, Biologe und britischer Autor). Das Phänomen: Der Herzöffner trägt seine Lebenssituation und seinen erwünschten Lernschritt dem Gruppenleiter vor. Die Gruppe empfängt intuitiv die dazugehörigen Impulse über das Resonanzfeld und stellt die einzelnen Handlungssequenzen für den Herzöffner nachvollziehbar und lösend dar.

Termine: jeden vierten Sonntag im Monat. Näheres zu Inhalt und Bedeutung der Workshops finden Sie auf **www.FREE-Freie-Energiearbeit.com** oder nehmen Sie Kontakt auf zu Frau Stefanie Longin in Reichenbach unter der Nummer 0176-42031741.

Filme
Maikäfer flieg - Dr. Andrea Christidis: vom Kinderschutz zur Kinderpornografie-Mafia
Über die Hintergründe von Kinderraub: Die Pädagogin und Freie Journalistin Heiderose Manthey besucht gemeinsam mit Filmemacher Volker Hoffmann Frau Dr. Andrea Christidis, um einen Film zur Aufklärung des herrschenden Systems der Kindesentnahmen aus den Familien zu drehen. Christidis - Psychologin

MA mit postgraduellem Studium der Kriminalistik und Forensik, entspricht in Deutschland der Rechtspsychologie, mit anschließender Psychotherapieausbildung, Verhaltenstherapeutin und systemische Familientherapeutin – spricht zum Thema „Staatliche Leistungsfolgen für Familien“
Quelle:
https://www.youtube.com/watch?v=B_O1sz-U9h0&t=961s
Aktuelles auf www.ARCHEVIVA.com.

VdK Waldbronn

VdK Info

Erinnerung Vorauszahlung Ausflug!
Preis pro Person:
Für Mitglieder: 250 € im Doppelzimmer, 285 € im Einzelzimmer
Für Nichtmitglieder: 260 € im Doppelzimmer, 295 € im Einzelzimmer
Vorauszahlung p.P. 100 € bis zum 30.4.2024 auf das Kto. VdK Waldbronn bei der Volksbank:
IBAN: DE50 6609 1200 0010 8706 07
Verwendungszweck: Ausflug VdK 2024
Restzahlung Mitglieder: 150 €, Nichtmitglieder: 160 € plus Einzelzimmerzuschlag 35 € bis zum 15.6.2024. Gleiches Konto.

Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.

www.ogv-busenbach.de

Ein herzliches Willkommen
… gab es am Montag für die Neubürger im Rathaus in Waldbronn. Dort konnten sich die Vereine präsentieren. Auch die drei Waldbronner Obst- und Gartenbauvereine waren dabei. An einem Gemeinschaftsstand wurden die Interessenten von unserem Vorstandsvorsitzenden Klaus Schäfer und seinen beiden Vorstandskollegen Irina Heuß vom OGV Etzenrot und Herbert Ochs vom OGV Reichenbach mit einem kleinen Beitrag für den Hausgarten – Salatsetzling und Kräuter – begrüßt. Zusätzlich wurden die Neubürger auch über die vielfältigen Angebote der Vereine informiert.

Vormerken:
Die erste Hocketse 2024 findet am 07. Juni statt.
Kontakt OGV Busenbach e.V.:
1. Vorsitzender Klaus Schäfer
Telefon: 07243 946064
E-Mail: Klaus.Schaefer@ogv-busenbach.de

Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.

Jahreshauptversammlung 2024
Liebe Mitglieder des OGV Reichenbach,
unsere Jahreshauptversammlung findet am **Freitag, 03.05.2024, um 19 Uhr** im Hotel-Restaurant „Krone“, Kronenstraße 12 in Reichenbach, statt.
Tagesordnung:
- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- Totenehrung
- Berichte
- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Bericht des Schriftführers
- Bericht des Kassiers
- Bericht des Kassenprüfers
- Bericht des Fachwarts
- Aussprache zu den Berichten
- Entlastung der Verwaltung
- Neuwahlen
- Anträge
- Ehrungen

Anträge zur Tagesordnung müssen 8 Tage vor Beginn der JHV beim 1. Vorsitzenden Herrn Herbert Ochs, Daimlerstraße 30, 76337 Waldbronn, schriftlich eingereicht werden. Wir hoffen auf rege Beteiligung und laden Sie dazu recht herzlich ein.

Schneller Sichtschutz mit Einjährigen
Für einen schnellen Sichtschutz bieten sich einjährige Kletterpflanzen an, die meterhohe grüne Wände erschaffen. Besonders an Terrassen fühlt man sich mit einer „grünen Seitenwand“ weniger beobachtet. Um üppig wachsen zu können, benötigen alle Kletterpflanzen Rankhilfen, die je nach Art unterschiedlich ausfallen. Schlinger winden sich um nicht zu dicke Stäbe oder Drähte, während Pflanzen, die Ranken ausbilden, ein Spalier oder Rankgitter benötigen. Die Auswahl reicht von wuchsstarken Schlingpflanzen, die locker ein paar Meter im Monat schaffen, bis hin zu zierlichen Arten, die für den Sichtschutz nicht optimal geeignet sind, aber ihrer Schönheit wegen gepflanzt werden. Zu den am schnellsten wachsenden Arten gehört die Feuerbohne, die neben roten Schmetterlingsblüten auch essbare Bohnen produziert. Die Stäbe oder Schnüre, die ihr als Kletterhilfe dienen, sollten stabil befestigt sein, denn sie entwickelt sich üppig. Weitere Schlinger mit starker Wuchskraft sind Trichterwinden, deren ausdrucksvolle Blüten je nach Sorte lila, magenta oder auch zweifarbig leuchten, und Sternwinden.

Arbeitsplaner
- Die Blütenbüschel der austreibenden Jungbäume auf Blattläuse kontrollieren und bei Bedarf mit bienenverträglichen Mitteln (Neem-Azal, Teppeki) bekämpfen.
- Die austreibenden Bäume auf Befall durch den Frostspanner untersuchen und bei Bedarf mit einem Bacillis-Thuringiensis-Mittel bekämpfen.
- Aussaaten von wärmeliebenden Japan-Rettichen, einem zweiten Satz Radieschen und Spinat, Chicoree zur Rodung im Herbst mit Treiberei im Winter und ersten Bohnen Ende April mit Vliesabdeckung.
- Das Pflanzen von Salaten, Kohlarten und Lauch sorgt für eine kontinuierliche Versorgung mit Gemüse im Sommer.

Quelle „Obst und Garten“
Ihr OGV Reichenbach

Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e.V.

Grüße aus und für den Garten...
…verteilten am Montag die Vorstände der drei Waldbronner Obst- und Gartenbauvereine an die Neubürger beim Empfang im Rathaus. Hier wurden auch die Flyer mit den Aktivitäten der Vereine verteilt.
Als **nächster Termin** steht am **18. Mai „Alles rund um die Tomate“** auf dem Programm. Helmut Link wird zu diesem Thema referieren und die Grundlagen zur Tomatenzucht erklären.
Kontakt OGV Etzenrot e. V.: Irina Heuß 0179 / 6831162 oder per E-Mail an irina.heuss@ogv-etzenrot.clubdesk.com

Kleintierzuchtverein C 573 Busenbach e.V.

www.klzv-busenbach.de

Vatertagfest 2024
Vatertagfest 09. Mai 2024 beim Kleintierzuchtverein Busenbach
am Waldsaum hinter der Kapelle
Verbinden Sie Ihren Vatertagausflug oder Ihren Spaziergang mit Ihren Freunden und Bekannten mit einem gemütlichen Stelldichein bei uns.
Genießen Sie neben „Vogelbräu“ und allerlei alkoholische und nichtalkoholische Getränke, auch das Beste aus unserer bekannt guten Küche. Lassen Sie sich auch mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen verwöhnen.
Verbringen Sie einige schöne Stunden bei uns. Wir sind ganztägig für Sie da.
Kleintierzuchtverein Busenbach

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau e.V.

Bericht zur Mitgliederversammlung 2024

Die Mitgliederversammlung des Bienenzüchtervereins Ettlingen und Albgau e.V. fand am Samstag, 13.04.2024, von 14:00 bis 15:45 Uhr am Lehrbienenstand des Vereins statt. Da die erste Vorsitzende Hedwig Kohler kurzfristig erkrankt war, übernahm der Schriftführer Michael Rösner die Versammlungsleitung. Michael konnte insgesamt 19 der 212 Vereinsmitglieder begrüßen. Insgesamt wünscht sich der Vorstand hier für die nächsten Mitgliederversammlungen eine etwas höhere Beteiligung und bedankt sich ausdrücklich bei den anwesenden Mitgliedern.

Da satzungsgemäß eingeladen wurde, konnte Michael die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung feststellen. Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Vereinsmitglieder folgte der Bericht des Schriftführers, in dem Michael das Jahr seit der letzten Mitgliederversammlung mit allen wichtigen Ereignissen im Verein noch mal Revue passieren ließ. Danach folgte der Bericht des Kassiers Christian Pohl. Christian erläuterte die hauptsächlichen Ein- und Ausgaben und gab die aktuellen Kontostände bekannt. Die beiden Kassenprüfer Gernot Schöberl und Ralf Anderer konnten eine ordnungsgemäße Kassenführung bescheinigen, was die Mitgliederversammlung mit einer Entlastung des Kassiers quittierte.

Im Folgenden wurde der Gesamtvorstand entlastet, allerdings gibt es hier noch eine Klärungsaufgabe der Kassenprüfer an die erste Vorsitzende. Der nächste Tagesordnungspunkt war das Verfahren bei Honiggeschenken des Vereins. Der vom Vorstand eingereichte Vorschlag fand in der Mitgliederversammlung keine Zustimmung. Stattdessen gab es einen neuen Gegenvorschlag, der angenommen wurde.

Es folgten die Wahlen. Erneut zum zweiten Vorsitzenden gewählt wurde Holger Becker. Der bisherige Schriftführer Michael Rösner stand nicht mehr zur Wahl. Neu als Schriftführerin gewählt wurde Gisela Kleinsorge. Der bisherige Beisitzer Christian Beck, der für den Neuimkerkurs verantwortlich ist, wurde erneut als Beisitzer gewählt. Neu als Beisitzer in den Vorstand gewählt wurden Frank Pfeiffer und Heiko Lenzner. Neu als Kassenprüfer gewählt wurden Peter Pöschl und Ralf Biehl.

Anträge gingen keine ein. Es konnte daher gleich zum letzten Punkt „Sonstiges“ übergegangen werden. Hier gab es drei Themen zu diskutieren. Es ging um eine mögliche Überdachung am Lehrbienenstand, eine Änderung der Schleuderordnung und um die monatlichen Imkertreffen.

Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach

Lust auf die CONCORDIA Kids?

Du hast Spaß am Singen und möchtest diesen Spaß zusammen mit anderen teilen? Dann bist du bei den CONCORDIA Kids genau richtig.

Das Kids-Betreuerteam Foto: GV Concordia Reichenbach

Bei Wilke Lahmann, dem Dirigenten unserer CONCORDIA Kids, lernst du richtig tolle Lieder und hast auch sonst jede Menge Spaß mit ihm und deinen Mitsängerinnen und Mitsängern.

Bei den CONCORDIA Kids wird aber nicht nur gesungen. An Grillfesten, Ausflügen und Aktionen wie das Ostereiersuchen im Kurpark darfst du ebenfalls teilnehmen. Ein motiviertes Betreuerteam mit Michaela Schall, Carla Palazzo, Carmen Nußbaumer und Michaela Bauer steht dir immer zur Seite und unterstützt dich und deine Mitstreiter.

Bei einem großen Jubiläum des Vereins im nächsten Jahr wird es ein Konzert geben, bei dem auch die CONCORDIA Kids dabei sein werden. Für dieses große Konzert muss natürlich geprobt werden – und das mit jeder Menge Spaß und Freude!

Hast du Lust, dabei zu sein?

Dann komm doch einfach in eine der nächsten Chorproben. Du findest uns immer

dienstags von 16.15 Uhr bis 17.15 Uhr im CONCORDIA Treff neben der Albert-Schweitzer-Schule in Reichenbach.

Wenn du möchtest, darfst du zur 1. Chorprobe auch gerne deine Eltern mitbringen.

Schau doch einfach mal vorbei, wir freuen uns auf dich.

Harmonika-Ring 1937 Busenbach e.V.

Bericht über das Frühjahrskonzert am 20.April 2024

Das 1. Orchester des Harmonikarings Busenbachs unter der Leitung von André Thoma eröffnete den musikalischen Abend mit dem von Jacob de Haan komponierten Stück „La Storia“. Anschließend begrüßte Tabea Rapp die Ehrengäste und führte durch den Abend.

„Erinnerungen an ein Ballerlebnis“ mit dem Untertitel Tänzerische Skizzen und der „Spanische Marsch“, ein flotter Paso Doble wurden souverän von unserem Orchester präsentiert. Während der kurzen Umbaupause begrüßte der 1. Vorsitzende Patrick Fang die Besucher und übergab anschließend das Mikrofon an Manfred Kappler (Vorsitzender des Deutschen Harmonika-Verbandes BW) zur Ehrung von langjährigen Aktiven. Geehrt wurden für 20 Jahre aktives Musizieren Linda Kraft und für 50 Jahre Michael Braun. Für langjähriges Engagement im Ehrenamt wurden geehrt: Patrick Fang für 20 Jahre und Volker Anderer für 40 Jahre.

Auf der Bühne hatte in der Zwischenzeit die Akkordeonbande ihre Plätze eingenommen.

Die Jugendlichen präsentierten sehr gefühlvoll die „Feiermusik“ von Josef Dieser. Die beiden Kinder Nele und Victoria spielten die Stücke „Tuba“ und „Freude schöner Götterfunke“. Antonia führte gekonnt ihr Wettbewerbsstück „Green River“ von Jürgen Schmieder vor.

Die Akkordeonbande spielte anschließend „Tango-Fieber“ von Jürgen Schmieder und nach anhaltenden Zugabe-Rufen den flotten „Akkordeon Twist“.

In der Pause genossen die Gäste interessante Gespräche bei Canapés und Getränken.

Das 1. Orchester versetzte die Gäste mit „Auf einem persischen Markt“ und „Réverie“ in zauberhafte Traumwelten. Ein großes Hit-Medley von Boney M. zog einen in die Disco-Zeit zurück.

Die Sängerin Maike Oberle unterstützte das Orchester schließlich bei Eros Ramazzottis „Musica è“ und einem Medley von Amy Winehouse größten Hits.

Patrick Fang verabschiedetet die Gäste des Konzertabends und bedankte sich bei allen Beteiligten vor und hinter der Bühne für ihre Arbeit. Besonders bedanken wir uns bei Dirigent Andre Thoma, Moderatorin Tabea Rapp sowie der Gemeinde und dem DHV für die Unterstützung.

Nächster Termin: 27. April, 11 Uhr spielt das 1. Orchester zur Unterhaltung beim LIONS BASAR im Eistreff

Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.

www.musikverein-busenbach.de

Termine

- am **Freitag, den 26.04.** umrahmen unserer **Grabbefänger** ab 17:00 Uhr das **Zunftbaumfest** der Waldbronner Selbständigen am Rathausmarkt musikalisch
- am **Pfingstwochenende (Sonntag und Montag)** findet, wie in den vergangenen Jahren, auf dem Gelände hinter der Festhalle Waldbronn unser **Hinterhoffest** statt. Weitere Informationen folgen.

- wöchentliche Proben unserer Orchester:
- GREENhorns (Anfängerorchester Erwachsene): montags 19:30 Uhr
- Jugendorchester: mittwochs 18:30 Uhr
- großes Orchester: mittwochs 19:30 Uhr

Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.

www.mvlreichenbach.de

Termine
27.04.2024 - Auftritt des Jugendorchesters auf dem Lions-Basar im Eistreff: ab 11:00 Uhr
11.05.2024 - Kirchenkonzert des Jugend- und Projektorchesters
12.07.2024 - Open-Air-Konzert im Kurpark

!!!!NEWS!!!!!!!!NEWS!!!!!!!!NEWS!!!!!!!!NEWS!!!!
Nach dem Fasching ist vor dem Fasching: Die Lyra lädt schon jetzt zu unseren BEIDEN Prunksitzungen am 08. + 15. Februar 2025 ein.

Plakat: MVL Reichenbach

Musikverein "Harmonie" Etzenrot e.V.

Ankündigung außerordentliche JHV MV Etzenrot
Außerordentliche Jahreshauptversammlung des Musikvereins Etzenrot e. V.
Freitag, den 03.05.2024, um 19:30 Uhr
im Proberaum in der Albert-Schweitzer-Schule Reichenbach

Tagesordnung:
1. Begrüßung der Mitglieder u. Feststellung formeller Ordnungsmäßigkeit
2. Anträge zur Jahreshauptversammlung
3. Wahlen
4. Verschiedenes

Anträge müssen in schriftlicher Form beim 1. Vorstand Marcel Hofmann, Bergstraße 13, 76359 Marxzell, bis spätestens 02.05.2024 eingegangen sein.
Wir würden uns freuen, viele Mitglieder an diesem Abend begrüßen zu dürfen.
Marcel Hofmann
- Vorstand -

TSV Reichenbach e.V

www.tsvreichenbach.de

1. Mannschaft punktet wieder
Senioren:
Die 1. Mannschaft des TSV zeigte auch bei der 2. Mannschaft des SV Waldhof Mannheim, dass sie sich im Kampf um den Klassenerhalt noch nicht aufgegeben hat, und holte sich ein verdientes 1:1-Unentschieden. Trotz vieler verletzungsbedingter Ausfälle zeigte unsere Elf ein starkes Spiel, lag allerdings zur Pause mit 0:1 zurück. Nach dem Wechsel wurde die Partie ein wenig hitziger, und als Max Rabsteyn mit Rot vom Platz musste, schien die Messe gelesen. Doch der Platzverweis setzte bei unserer Mannschaft tatsächlich neue Kräfte frei, und dem eingewechselten Arlent Noci gelang in der 92. Minute doch noch der Ausgleich. Mit dem Unentschieden konnte man die rote Laterne an den FC Friedrichstal abgeben, und da der Rückstand zu den mitbedrohten Mannschaften immer weiter schrumpft, keimt wieder die Hoffnung auf den Klassenerhalt auf.

Am kommenden Samstag kommt es nun zu einem Schlüsselspiel, wenn der TSV im Edeka-Völkle-Stadion den VfR Gommersdorf empfängt, Spielbeginn ist um 15.30 Uhr.

Die 2. Mannschaft musste beim SC Neuburgweier ihre erste Niederlage hinnehmen, die mit 0:3 auch noch ziemlich deutlich ausfiel. Trainer Antonio Palazzo hatte mit erheblichen personellen Problemen zu kämpfen, da aus verschiedenen Gründen viele Stammspieler ersetzt werden mussten. Das TSV-Team wollte dennoch den Nimbus wahren, aber die Gastgeber übten von Beginn an ziemlichen Druck aus und erzielten bereits vor der Pause zwei Tore, wogegen unsere Jungs nur selten Offensivgefahr ausstrahlen konnten. Nach dem Wechsel konnte man die Partie ausgeglichen gestalten, allerdings war nach dem dritten SCN-Treffer die Sache gelaufen und die erste Saisonniederlage perfekt. Der Vorsprung auf den dritten Platz beträgt aber immer noch 13 Punkte, sodass zumindest die Teilnahme an den Aufstiegsspielen gesichert sein dürfte.

Am nächsten Sonntag spielt die 2. Mannschaft um 15.00 Uhr zuhause gegen den FC Südstern Karlsruhe.

Junioren:
Die A 1 kam erneut kampflos zu drei Punkten, da Gegner SV Kickers Pforzheim nicht antreten konnte. Im Kreispokal erreichte die A 1 das Finale durch einen 4:1-Erfolg bei der JSG Walzbachtal/Pfinztal, nachdem Lennart Stamm (2), Miguel Romero und Jonas Betz getroffen hatten. Beim TSV Amic. Viernheim wartete auf unsere B 1 der erwartet schwere Gegner, doch dank des Treffers von Joshua Sulaiman holte man ein verdientes 1:1-Unentschieden. Die B 2 gewann nach ordentlicher Leistung gegen den SSV Ettlingen 2 mit 5:2, womit man sich auf den fünften Tabellenplatz vorarbeiten konnte. Die C 1 stand im Halbfinale des Kreispokals kurz vor dem Finaleinzug, doch nach einer 3:0-Führung musste man noch in die Verlängerung und danach ins Elfmeterschießen, das die Gäste aus Friedrichstal für sich entscheiden konnten. Die C 2 erreichte nach 0:2-Pausenrückstand gegen Daxlanden noch ein 2:2-Unentschieden, die D 1 bezwang Rheinstetten, und die D 2 bzw. die D 3 konnten ihre Begegnungen gegen die Karlsruher Bergdörfer und den TSV Wöschbach mit 3:2 für sich entscheiden. Die F-Junioren absolvierten beim FC Südstern ihren dritten Spieltag und zeigten dabei gute Leistungen.

Die nächsten Termine:

Freitag, 26.04.:
19.00 Uhr TSV A 2 - FSSV Karlsruhe
19.30 Uhr PS Karlsruhe 2 - TSV B 2

Samstag, 27.04.:
09.00 Uhr E-Junioren-Spieltag beim VfB Grötzingen
09.45 Uhr F2-Junioren-Spieltag beim FC Berghausen
11.00 Uhr F1-Junioren-Spieltag beim FC Berghausen
13.00 Uhr FC Busenbach 2 – TSV D3
13.15 Uhr TSV C1 – JSG Graben-Neudorf
13.45 Uhr SSV Ettlingen – TSV D1
13.45 Uhr TSV Schöllbronn – TSV D2
18.00 Uhr TSV A1 – 1. CfR Pforzheim 2

Sonntag, 28.04.:
11.00 Uhr TSV B1 – SG HD-Kirchheim

Hinweis:
Im Rahmen des TSV-Sportfestes, das von Donnerstag, 09.05., bis Sonntag, 12.05., auf dem TSV-Gelände veranstaltet wird, wird auch wieder das traditionelle Elfmeterschießen für Freizeit-, Vereins- und Firmenteams durchgeführt. Es findet am Freitag, 10.05., statt, Beginn ist um 17.30 Uhr. Anmeldungen sind möglich per E-Mail an manuel.mess@tsvreichenbach.de.

FC Busenbach e.V.

Senioren
Weil das Spiel unserer „Zweiten“ gegen den VfR Ittersbach kurzfristig auf den 02.05. verlegt wurde, war am vergangenen Sonntag nur die 1. Mannschaft des FCB aktiv. Als Gast des SVK Beiertheim sicherten sich die Jungs von Trainer Öztürk einen nie gefährdeten 5:0-Erfolg, der nach vier Treffern im ersten Spielabschnitt bereits zur Pause Bestand hatte und auch in der Höhe verdient war. Danach schaltete man zwei, drei Gänge zurück, so dass lediglich noch ein weiterer Treffer erzielt werden konnte. Die Tore für unseren FCB erzielten Nikolas Sallinger, Dominik Bauer, Simon Maier und Momodou Manneh (2).
Vorschau
So. 28.04. - 12.30 Uhr: FCB II - FV Ettlingenweier III
So. 28.04. - 15.00 Uhr: FCB - SpG Burbach/Pfaffenrot

1.Mai-Fest

Plakat: Christopher Rau

TSV 1907 Etzenrot e.V.

www.tsv-etzenrot.de

1. & 2. Mannschaft:
Am vergangenen Samstag war die erste Mannschaft spielfrei und das Spiel der TSV-Reserve, beim VfR Ittersbach II, wurde auf Wunsch des VfR kurzfristig auf den 2. Mai verlegt.
Zuvor war am vergangenen Donnerstag die zweite Mannschaft beim Nachholspiel beim FV Sulzbach zu Gast. Auf schwierigem Untergrund und bei Dauerregen konnte unsere Elf einen 1:0-Auswärtserfolg einfahren, das Tor des Tages für die rotschwarzen erzielte vor dem Seitenwechsel Felix Becker.
Nun steht am Sonntag ein Doppel-Heimspieltag an. Die erste Mannschaft möchte ihren starken Lauf fortsetzen, klares Ziel ist dreifach zu punkten und den Traum von der Teilnahme an der Aufstiegsrunde natürlich am Leben erhalten. Auch die Zweitvertretung wird versuchen, nach zuletzt sechs Zählern aus drei Begegnungen, ihr Punktekontigent zu erhöhen.
Vorschau, Sonntag, 28. April:
12.30 Uhr: TSV II - SpG Burbach/Pfaffenrot II
15 Uhr: TSV I - ESG Frankonia Karlsruhe II

Frauenmannschaften:
Einen von der Punktausbeute perfekten Samstag absolvierten unsere beiden Frauenteams am vergangenen Wochenende. Die Frauen I blieben beim FVS Sulzfeld mit 6:1 siegreich, das Ergebnis war letztlich deutlich und souverän, wenngleich die gezeigte Leistung streckenweise auch durchwachsen war. Julia Krämer mit vier Treffern und Lea Rossol mit einem Doppelpack sorgten für das halbe Dutzend aus TSV-Sicht. Die Frauen II vergaben beim Tabellenletzten in Engelsbrand zahlreiche Torchancen, immerhin sorgten aber Larissa Schocher und Ramona Fauth für einen ungefährdeten 2:0-Auswärtssieg.
Um 17:30 Uhr am Sonntag empfangen die Frauen I den Tabellenzweiten aus Büchenau, einen Tag zuvor ist der FV Bruchhausen um 14:30 Uhr bei unseren Frauen II zu Gast.

Jugend:
Erneut leider eine ganz knappe 0:1-Niederlage gegen den SV Kickers Büchig mussten unsere C-Juniorinnen einstecken. Es ist aber nur eine Frage der Zeit, bis sich die Mädels mit einem Sieg belohnen. Vielleicht ja schon am kommenden Samstag, wenn man um 18 Uhr in Ottenhausen auf den JFV Straubenhardt trifft.
Unsere E1- und E2-Juniorinnen waren beim Spieltag beim PSK mit dabei und zeigten tolle Leistungen.

Maibaumstellen 2024:
Auch in diesem Jahr wird im Ortskern in Etzenrot, unter Federführung des TSV, wieder der Maibaum gestellt. Mit dabei sind auch alle anderen Etzenroter Vereine, so dass wieder ein toller Abend zu erwarten ist. Termin ist der 30. April um 19 Uhr, für das leibliche Wohl gegen eine freiwillige Spende ist gesorgt.

Info Gaststätte:
Das Clubhaus hat am Freitag von 17 bis 22 Uhr, am Samstag von 14 bis 17 Uhr, am Sonntag ganztägig von 10:30 bis 20:30 Uhr und am Montag von 19 bis 23 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf Euren Besuch!

TVB Turnverein Busenbach 1905 e.V.

www.tvbusenbach.de

Abt. Tischtennis

2 Siege und 1 knappe Niederlage
Die Herren III spielten am 11.04.2024 gegen den ASV Grünwettersbach. Nach den Eingangsdoppeln stand es 2:1 für Busenbach. Danach konnten in den Einzeln H.Zwick, Schneider, Seelos, C. Liebhold und T. Liebhold die Einzel gewinnen. Gewinner des Tages waren Zwick, Schneider und die Liebholds, sodass der TV Busenbach III mit 9:4 gewinnen konnte.
Die Herren II hatten am 10.04.2024 den TTC Weingarten IV zu Gast. Nach den Doppeln lag Busenbach bereits mit 3:0 in Führung. Weitere Siege konnten Schwab, Albrecht, Zwick M., Bussemeier und D. Effenberger erringen. Am Ende stand ein ungefährdeter 9:2 Erfolg zu verbuchen. Die Herren II spielten am Mittwoch gegen EK Söllingen III. Wir berichten in der nächsten Ausgabe.
Die Herren I waren am 20.04.2024 Gast beim TTF Schwarz-Weiß Spöck. Es war klar, es wird kein einfaches Spiel in Spöck. Nach den Doppeln lag Busenbach noch mit 2:1 in Führung. In den Einzeln konnte sich Wolf, Eilebrecht 2x, Sick und Seelos durchsetzen. Zwischenstand 8:7 für Spöck. Das Schlussdoppel musste die Entscheidung bringen. Hier unterlag das bisher siegreiche Doppel Wolf/Eilebrecht. Der Sieg ging an Spöck mit 9:7.
Vorschau: Herren I in Busenbach gegen EK Söllingen II am 26.04.2024. Herren III am 26.04.2024 in Busenbach gegen die TS Durlach III. Zum Saisonabschluss würden wir uns über zahlreiche Zuschauer freuen.

Verein zur Förderung des Eistreff Waldbronn e.V.

Plakat: A. Schroth

MSC Reichenbach e.V.

Einladung 1. Mai

EINLADUNG

Am 1. Mai um 11 Uhr findet traditionell der Motorradgottesdienst mit Pfarrer Torsten Ret am Linkenheimer Baggersee (Badesee Streitköpfle) statt.

Abfahrt für alle Motorradfahrer ist um 9.45 Uhr vor dem Clubhaus des MSC Reichenbach in der Bahnhofstraße 13g in Waldbronn.

Individuelle Fahrten zum Motorradgottesdienst sind natürlich auch möglich.

Selbstverständlich sind auch Nicht-Motorradfahrer herzlich eingeladen. Es gibt dort genügend Parkplätze. Nach dem Gottesdienst gibt es dort am Kiosk kleine Snacks und auch Getränke, schön angelegte Wanderwege laden zum Spazieren oder Radfahren ein.

Für die Motorradfahrer findet um ca. 13 Uhr eine kleine Ausfahrt ab dem Baggersee quer durchs Kraichgau statt. Ankunft in Waldbronn wird ca. 17 Uhr sein.

Alternativ bietet der MSC eine kleine Maiwanderung an:

Treffpunkt ist am 1. Mai um 10 Uhr vor dem Kurhaus in Reichenbach. Das Ziel wird die Wiesenfesthalle

in Etzenrot sein. Wer Fragen dazu hat, darf sich gerne bei Edgar Ohl (Tel. 07243-652736) melden.

Der MSC wünscht allen einen schönen 1. Maifeiertag!

Volleyballclub Schmätterlinge Waldbronn 1980 e.V.

Lange nicht mehr Volleyball gespielt?
Dann wird's Zeit!

Wir sind eine Volleyball-Freizeitmannschaft für Spieler/-innen ab 18 und spielen jeden Donnerstag ab 20:30 Uhr in der Sporthalle der Albert-Schweitzer-Schule.
(Waldbronn Reichenbach, Zwerstraße 15).
Neue Mitspielerinnen und Mitspieler sind herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf Euch!
Weitere Infos unter 07240 202208 (Vorstand Fritz Bek). Bitte vorher Bescheid geben.

Schachclub Waldbronn e.V.

Letzter Spieltag der Saison 2023/24

Erst gegen halb vier am Sonntagnachmittag entwickelten sich die Daumen der Vereinskameraden langsam von der Flunder – zurück in die Normalform, als endlich aus Sulzfeld die erlösende Nachricht vom Klassenerhalt der zweiten Mannschaft eintraf. Den 3,5:2,5 Auswärtserfolg brachten Florian Ulmer (mit einer superstarken ersten Saison und 3,5 Punkten aus 4 Partien), Thilo John (sogar „vier aus vier") und Harald Marcy mit jeweils vollen Punkten sowie Bernd Anderer mit einem Remis unter Dach und Fach. Mit dem schlussendlich erreichten sechsten Tabellenplatz geht es auch in der nächsten Spielzeit in der A-Klasse weiter und dort gehört unser Team einfach auch hin!

Die erste Mannschaft hatte nochmals Heimrecht und mit Jöhlingens Flaggschiff einen Gegner auf Augenhöhe zu Gast. Den 5:3 Erfolg verdanken wir ganz wesentlich dem Jugendtrio an den Brettern sechs, sieben und acht. Kurzfristig in die Mannschaft aufgerückt, kamen Niklas Mumm und Linus Hörth zu ihren ersten Bereichsligaeinsätzen und beide vertrugen die Höhenluft ausgesprochen gut. Die zwei Remis gegen Gegner mit 1600 bzw. knapp 1800 DWZ verdienen durchaus das Etikett „sensationell". Am sechsten Brett erspielte sich unser junger Haudegen Paul Schepperle seinen fünften Saisonsieg, wobei er sich von einem zu gewagten Opfereinschlag seines Gegners nicht aus der Ruhe bringen ließ, das angebotene Material einsackte und die Partie letztlich siegreich beendete. Ebenfalls erfolgreich war Bernd Kuppinger, der im letzten Spiel zu seinem ersten Saisonsieg kam. Remis endeten die Partien an den Brettern eins bis drei, die von Thomas Kapfer, Stefan Gfrörer und Dr. Joachim Müller-Imm solide verwaltet wurden, sowie von Werner Apelt an Brett fünf.

In der Abschlusstabelle belegen wir einen guten dritten Rang hinter Pfinztal (Glückwunsch zum Aufstieg!) und dem SC ubu.

Unser C-Klassen-Team spielte zu Hause zu dritt gegen das ebenfalls nur mit drei Spielern angereiste Team Nummer fünf des Schachclubs Untergrombach. Die Gäste erwiesen sich als zu harte Nuss, an der wir uns fast alle Zähne ausbissen. 0,5:2,5 lautete das Endergebnis und für den halben Punkt sorgte uns Routinier Bernd Breidohr.

Im Anschluss an die Partien ließen wir die Saison bei Bier und Würstchen in gemütlicher Runde ausklingen und greifen im Herbst mit frischen Kräften wieder in der Verbandsrunde an. Wer uns dabei unterstützen möchte oder einfach nur ein bisschen Schach spielen mag, ist zu unseren Spielabenden im Kulturtreff Waldbronn immer herzlich willkommen.
www.schachclub-waldbronn.de

Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.

Sonntag, 28. April – Weingarten Rundwanderung
Die Wanderung führt über sanfte Hügel durch die „Badische Toskana" bis zur „Schönen Aussicht" mit traumhaften Blicken in die Rheinebene.

Treffpunkt: 10:10 Uhr Karlsruhe Hauptbahnhof
Abfahrt: 09:36 Uhr Bahnhof Reichenbach (S11)
10:21 Uhr Karlruhe Hbf (S3)
Hin- u. Rückfahrt: S-Bahn, KVV-Ticket oder Deutschlandticket
Wanderstrecke: Weingarten Bahnhof – Ungeheuerklamm – Aussiedlerhof Sallenbusch – „Schöne Aussicht“ – Weingarten Bf
Wegstrecke: 14 km, Wanderzeit 4 Std. An-/Abstieg je 284 m
Einkehr: Im Backhaus Sallenbusch vorgesehen.
Reservierung war nicht möglich! Rucksackverpflegung wird empfohlen!
Führung: Volker Löhle

Samstag, 4. Mai – Wanderung mit unseren Neubürgern
Ob Familien mit Kindern oder Alleinstehende – unsere Neubürger sind herzlich dazu eingeladen, zusammen mit Mitgliedern des Schwarzwaldvereins ihren schönen Wohnort Waldbronn zu erkunden.
Treffpunkt und Start: 14:30 Uhr Wanderheim, Stuttgarter Str. 34
Wanderstrecke: Wanderheim – Fleckenhöhe – Pferdehof Vogel – Friedhof Busenbach – Rück – Wanderheim
Wegstrecke: 5,5 km, Wanderzeit 2 Std., geringe Steigung
Der Weg ist für eine Familienwanderung geeignet und auch mit Kinderwagen gut begehbar.
Zum Abschluss der Wanderung treffen wir uns bei Kaffee und Kuchen im Wanderheim des Schwarzwaldvereins.
Führung: Franz Linemann und Werner Schottmüller

Dienstag, 14. Mai – Tag des Wanderns
Beitrag des Bezirks Albtal zum Wandertag
Treffpunkt: 14:00 Uhr Haltestelle Durlach-Turmberg
Wanderstrecke: Durlach – Grünberg – Rittnert – Turmberg – Durlach
Wegstrecke: ca. 10 km, reine Wanderzeit 3 Std.
An u. Abstieg:je 175 m
Einkehr: vorgesehen
Führung: Charlotte Kämpf (Bezirkswanderwartin)
Anmeldung: bis 12. Mai 2024 unter E-Mail: Charlotte.kämpf@t-online.de

Donnerstag, 16. Mai – Donnerstagswanderung
Vom Dobel ins Gaistal
Treffpunkt: 9:50 Uhr, Bahnhof Bad Herrenalb
Abfahrt: 9:36 Uhr Bahnhof Busenbach (S1)
10:00 Uhr Bahnhof Bad Herrenalb (Bus X63)
Hin-u. Rückfahrt: S-Bahn, Bus (KVVTicket, Deutschlandticket)
Wanderstrecke: Dobel – Talwiese – Bad Herrenalb
Wegstrecke: 7,5 km, Wanderzeit 2 Std.
An-u. Abstiege: 120 m/ 200 m
Einkehr: Im Skiheim Talwiesenschänke vorgesehen
Führung: Günter Nofer

Naturschutzbund Deutschland - NABU Ortsgruppe Karlsbad/ Waldbronn e.V.

OG Karlsbad/Waldbronn

Vogelstimmenwanderung am Morgen am Sonntag, 28. April 2024
Am Sonntag, den 28.04.2024, ab 07:00 Uhr, findet unsere Vogelstimmenwanderung am Morgen statt. Wir treffen uns auf dem Waldparkplatz gegenüber dem Gewerbegebiet „Stockmädle“ bei Ittersbach (Haltestelle S 11 – Gewerbegebiet Ittersbach). Die Wanderung wird ca. 2 Stunden dauern. Gäste sind herzlich eingeladen.

Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e.V. BUND Ortsverband Mittleres Albtal

Bericht über unseren Besuch in der Welt der Honigbiene,
eine Aktion der BUND-Familiengruppe in Kooperation mit dem Projekt Artenvielfalt und dem NABU.
Am Sonntag, den 14.4., fand auf einer Streuobstwiese in Pfaffenrot die 2. Familienveranstaltung in diesem Jahr vom BUND Ortsverband Mittleres-Albtal statt. 22 Teilnehmer entdeckten an diesem Termin die Welt der Honigbiene.

Foto: Petra Scheib

Naturpädagogin Petra Scheib erklärte den kleinen und großen Teilnehmern, welche unterschiedlichen Bienen im Bienenstock leben und was ihre Aufgaben sind. Sie erläuterte, wie die Bienen untereinander kommunizieren und wie wichtig die Honigbiene für unsere Ernährungskette ist. Natürlich wurde fleißig gespielt und so den Kindern verständlich das wichtige Thema vermittelt.
Gegen Ende der Veranstaltung gab es eine Honigverkostung, Saatbomben wurden gerollt und jedes Kind durfte selbst eine Kerze aus Bienenwachs herstellen und so ein bisschen Bienenduft mit nach Hause nehmen.
Die nächste Familienveranstaltung findet am 5. Mai statt. Dann erforschen wir, was auf der Streuobstwiese in Pfaffenrot summt, zirpt, zwitschert, krabbelt, fliegt und wächst. Weitere Informationen findet ihr auf der BUND Homepage – *mittleres-albtal.bund.net* – und im nächsten Amtsblatt.

Kontakt
Manfred Müller, Tel. 0172 4875765, manfred-mueller@posteo.de
Klaus Rösch, Tel. 07202 7654, klaus_roesch@t-online.de
Homepage: *mittleres-albtal.bund.net*

Wiesenkinder Waldbronn e.V.

Erfolgreicher Kuchenverkauf
Vergangenen Freitag fand unser Kuchenverkauf am Rathausmarkt statt. Trotz Regen und Sturm verkauften wir zahlreiche Kuchenstücke und Muffins. Wir hatten tolle Besucher und Gespräche und konnten somit unsere Vereinskasse etwas aufbessern. Herzlichen Dank an alle fleißigen Kuchenbäcker/innen, Helfer/innen und Unterstützer/innen. Das war sicherlich nicht unser letzter Kuchenverkauf!
Falls auch du uns unterstützen magst, findest du alle weiteren Infos dazu auf unserer Homepage unter der Rubrik ‘Spenden’: www.wiesenkinder-waldbronn.de
Hast du Fragen oder möchtest Mitglied werden? Dann freuen wir uns über deine E-Mail an info@wiesenkinder-waldbronn.de

Projekt Artenvielfalt

- **Was lebt und wächst auf der Streuobstwiese?**

Eine Aktion der BUND-Familiengruppe in Kooperation mit dem NABU und dem Projekt Artenvielfalt
für Familien mit Kindern ab 5 – 10 Jahren
Wir laufen zu einer Streuobstwiese und schauen, was summt, zirpt, zwitschert, krabbelt, fliegt und wächst. Wir wollen dies gemeinsam erforschen und spielerisch erleben. Mit allen Sinnen gehen wir auf Entdeckungsreise.
Wann: Sonntag, 5. Mai, 14.00 – 16.00 Uhr
Wo: Treffpunkt in Pfaffenrot, Parkplatz Pforzheimer-Str. – Pfaffenrot Industriegebiet, im Kreisel Richtung Langenalb abfahren, danach sofort rechts auf Parkplatz abbiegen
Dauer: ca. 2 Stunden
Tipp: Wer möchte, bringt eine Picknickdecke und Vesper mit!
Anmeldung bitte bis spätestens 30. April bei Petra Scheib
Telefon: 07248 / 9266286, E-Mail: waldgefluester@freenet.de
Streuobstwiesen sind mit mehr als 5.000 Tier-, Pflanzen- und Pilzarten, sowie über 6.000 Obstsorten allein in Deutschland ein Biodiversität-Hotspot. Darüber hinaus speichern sie Wasser und Kohlendioxid. Als Kaltluftentstehungsgebiete können sie auch dem Hitzestress in Wohngebieten vorbeugen.
Weiter produzieren die Streuobstwiesen für uns hochwertige Lebensmittel. Auch jeder heruntergefallene Apfel, Birne oder Zwetschge wird von der Natur verwertet. Für die dort lebenden Tiere ist ein reichhaltiger Tisch gedeckt.

Neben dem Siebenschläfer fressen z.B. viele verschiedene Mäusearten das heruntergefallene Obst. Ein typischer Vogel der Streuobstwiesen ist der Steinkauz. Dieser lebt wiederum von den Mäusen, die in diesem artenreichen Refugium zu Hause sind. Viele schöne Tag- und Nachtfalter saugen ebenfalls den Saft des angefaulten Obstes.
Typisch für unsere Dörfer waren früher die Streuobstwiesen rund um unsere alten gewachsenen Dorfkerne. Die extreme Bauwut in unserer Region hat leider dafür gesorgt, dass immer mehr Obstwiesen der Kettensäge zum Opfer gefallen sind und bebaut wurden. Dadurch ist das Ökosystem sehr stark gefährdet.

- **Vogelstimmen-Wanderung**

***Veranstalter NABU**,* Ortsgruppe Karlsbad-Waldbronn
Wann: Sonntag, ***28. April, 7 Uhr*****,** alternativ für Nicht-Frühaufsteher, ***Freitag, 3. Mai, 18 Uhr***
Wo: Treffpunkt Waldparkplatz gegenüber dem Gewerbegebiet Ittersbach
Bei Fragen**:** Eva Kübler, 07202 / 9425333
Kontakte:
Martina Schmidt-Schüssler: Telefon 0157-31332170 –
E-Mail: m.schuessler@posteo.de
Dr. Klaus Rösch: Telefon 0177-5900684 –
E-Mail: klaus_roesch@t-online.de
Weitere Informationen zum Projekt Artenvielfalt unter:
https://www.kraeutergarten-waldbronn.de/projekt-artenvielfalt und Instagram-Kanal projekt_artenvielfalt

Waldbronner Selbständige e.V.

Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 16. Mai, um 19 Uhr im La Cigogne
Liebe Mitglieder,
wir laden Euch hiermit recht herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Diese findet am **Donnerstag, 16. Mai 2024, um 19:30 Uhr** im **La Cigogne, Ettlinger Straße 97, 76337 Waldbronn** statt.
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache über die Berichte
6. Wünsche der Mitglieder an Vorstand und Verein
7. Ausblick / Verschiedenes

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme.
Der Vorstand

Save the Date
08. Mai: Vorstellung der Gemeinderatsfraktionen (im Kurhaus ab 18:30 Uhr)
22. Juni: Sommerfest der Waldbronner Selbständigen (im Pavillon im Kurpark)
05. Juli: Sommernacht (Rathausmarkt)
11. Oktober - Magische Nacht (Rathausmarkt)

Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/ Wählervereinigungen verantwortlich

CDU Waldbronn

Einladung zum Spielplatzgespräch am 3. Mai 2024
Die CDU Waldbronn möchte mit Eltern und Einwohnern ins Gespräch kommen und lädt herzlich ein zum

Spielplatzgespräch
Wann? **Freitag, 3. Mai 2024, 16:00 - 18:00 Uhr**
Wo? **Spielplatz an der Talstraße in Waldbronn-Busenbach**

Kommen Sie mit Ihren Kindern vorbei!
Wir freuen uns auf euch.
Für Getränke ist gesorgt.
Auf die Kleinen wartet eine kleine Überraschung.

Gemeindeverband Waldbronn

Logo: CDU

Text: Hildegard Schottmüller

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Herzliche Einladung
In der ersten Maiwoche gibt es gleich zwei Veranstaltungen unseres Kreisverbandes Ettlingen, zu denen wir – der Ortsverband Karlsbad/Marxzell/ Waldbronn von BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN – alle Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich einladen.

Foto: Mareike Inhoff

Ideenabend zum Thema WOHNRAUM!
Der Arbeitskreis Bauen/Wohnen/Fläche im Kreisverband Ettlingen lädt zum gemeinsamen Gespräch von MdL Barbara Saebel (Ausschuss für Landesentwicklung und Wohnen) und Architekten aus der Region zum Thema WOHNRAUM ein. Wir freuen uns auf einen spannenden, informativen und auch unterhaltsamen Abend zu den Schwerpunkten *Potentiale erkennen, Leerstand nutzen, Gemeinschaft fördern.*
Wann? **Donnerstag, 2. Mai um 19:30 Uhr**
Wo? **Saal Rösselsbrünnle, Rappenwörthstraße 39 - 43, 76287 Rheinstetten**
Kreismitgliederversammlung
Der Kreisverband Ettlingen ist zu Gast beim Ortsverband Karlsbad/Marxzell/Waldbronn.
Wann? **Montag**, **6. Mai um 19 Uhr**
Wo? **Zum Anker, Hauptstraße 38, 76307 Karlsbad-Langensteinbach**
Ein Thema des Abends wird der Austausch zu Europawahl, Kreistags- und Kommunalwahlen im Kreisverband sein. Darüber hinaus werden die Arbeitskreise im Kreisverband Ettlingen über ihre Inhalte und Ziele berichten – so auch der Arbeitskreis Bauen/Wohnen/Fläche.
Sie finden uns:
www.gruene-waldbronn.de
https://www.instagram.com/gruene_waldbronn/
Kontakt: brigitte.kalkofen@web.de
Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen Karksbad/Marxzell/Waldbronn: Brigitte Kalkofen, Simone Rausch, Karola Keitel, Thomas Krüger, Marc Purreiter, Uwe Rohrer

SPD Waldbronn

Einladung zum Maifest

Foto: SPD

Besuchen Sie uns auf unserem traditionellen Maifest!
1. Mai 2024 von 11 Uhr bis ca. 18 Uhr in der Wiesenfesthalle Etzenrot
Es erwartet Sie ein reichhaltiges Getränke- und Speiseangebot, u. a. unsere beliebten Bratwürste nach Thüringer Art vom Holzkohle-Grill sowie Kaffee und Kuchen.

Kontakt:
SPD Waldbronn, Ortsvereinsvorsitzende Gabriele Bitter
Homepage: spdwaldbronn.de
facebook: facebook.com/spdwaldbronn

FDP/Liberale Liste Waldbronn

Nachruf

Nachruf Gisela Heidel
Foto: Markus Kunz

Der FDP Ortsverband Karlsbad / Marxzell / Waldbronn trauert um Frau Gisela Heidel.
Bis ins hohe Alter hat sie mit Interesse unsere politische Arbeit verfolgt, unsere monatlichen Stammtische besucht und dabei immer die liberale Flagge hochgehalten.
Gisela Heidel war nicht nur jahrzehntelang Parteimitglied; viele Jahre davon hat sie auch als Schatzmeisterin unsere Ortsverbandskasse verwaltet. Ihre Verlässlichkeit, ihr Engagement und ihre liebenswerte Art werden uns fehlen.
Voller Dank werden wir ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.
Ihrem Mann und ihrer Familie gilt unsere Anteilnahme.
Für den FDP Ortsverband Karlsbad / Marxzell / Waldbronn
Markus Kunz, Vorsitzender
Für den FDP Kreisverband Karlsruhe Land
MdL Dr. Christian Jung, Kreisvorsitzender

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Rhabarber-Pudding-Schnitten mit Streuseln

Rhabarberkuchen vom Blech mit Pudding und Streuseln ist Liebe pur. Die Kombination aus cremigem Vanillepudding und süßen Streuseln ist ein toller Kontrast zu dem leicht säuerlichen Rhabarber.

Zubereitungszeit: 1 Stunde
Schwierigkeitsgrad: leicht
Nährwert: Pro Portion (10): 362 kcal, 1515 kJ, 7 g E, 13 g F, 54 g KH
Rezeptautor/Rezeptautorin: Stina Spiegelberg

Zutaten

Für den Teig:
- 300 g Weizenmehl (Type 550)
- 140 g Zucker
- 1 Msp. gemahlene Naturvanille
- 0,5 Pck. Backpulver
- 60 g Brat- und Backöl
- 350 ml Haferdrink
- 500 g Rhabarber
- 2 EL Rohrohrzucker

Für den Pudding:
- 400 g pflanzliches Vanillejoghurt
- 40 g Speisestärke

Für die Streusel:
- 90 g Weizenmehl (Type 550)
- 60 g Margarine
- 30 g Zucker

Außerdem:
- quadratische Backform (20x20 cm)
- Backpapier für die Form

Zum Servieren:
- pflanzliche Schlagsahne

Zubereitung
1. Den Backofen auf 200 °C Ober-/Unterhitze vorheizen. Eine quadratische Backform (20x20 cm) mit Backpapier auslegen.
2. **Für den Teig** Mehl, Zucker, Vanille und Backpulver in eine Schüssel geben und mit einem Schneebesen mischen.
3. Öl und Haferdrink zugeben und mit dem Schneebesen glattrühren.
4. Den Teig in die vorbereitete Form geben und glattstreichen.
5. **Für den Pudding** 4-5 EL Joghurt und Stärke in eine Schüssel geben und verrühren. Restlichen Joghurt zugeben und unterrühren.
6. Rhabarber putzen, waschen und trocknen. Stangen in kleine Stücke schneiden. Die Hälfte von Rhabarber auf den Teig geben und mit der Joghurtmasse bedecken. Dann die restlichen Rhabarber-Stücke darauf geben und mit Rohrohrzucker bestreuen.
7. **Für die Streusel** Mehl, Margarine und Zucker in eine kleine Schüssel geben und mit einer Gabel so lange bearbeiten, bis Streusel entstehen. Die Streusel auf dem Kuchen verteilen. Kuchen in der Form im heißen Ofen auf dem Rost in der Ofenmitte etwa 40 Minuten goldgelb backen.
8. Kuchen in der Form auf einem Gitter auskühlen lassen.
9. Zum Servieren den Kuchen aus der Form lösen, in Stücke schneiden und mit Schlagsahne servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

NUSSBAUM
Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!
www.nussbaum-medien.de

Nussbaum hilft,
gemeinsam zu helfen
NEU
Stellen Sie Ihr Projekt vor.
Unsere Heimat spendet.
Jetzt Projekte einstellen
gemeinsam helfen.de